I.

Nachträge zur Flora des Mittelrhein-
Gebietes.

Von Prof. H. Hoffmann.

Fortsetzung *).

Linaria Cymbalaria.

Giessen 12 : Heidenturm am Fluthgraben. Gedern 20 : Schloßgarten. Königsberg 11 : Schloß. Büdingen 20. Braunfels 11. Frankfurt 26 : am grünen Weg. H. — Marburg 5, Fulda 14 (Wender. Fl.). Rothenfels 30 (n. Polstorf). — Wetzlar 11 : an Mauern nahe der Lahn.

.	.	.	.	5	.	.
8	.	10	11	12	.	14
15	16	.	.	.	20	.
.	23	24	.	26	.	.
.	30	.	32	.	.	.
.	.	38	39	40	.	42
.	.	.	46	47	.	.

Heppenheim 39 : Mauern am Bach. Wolfsbrunnen bei Heidelberg 47. — Laubach 12 : im Schloßgarten angepflanzt (von Heidelberg), Weilburg 10 : auf Mauern und *Felsen* (Thonschiefer). H. — Ziegenberg 18 (Sommerlad). Oberlahnstein 16, Boppard 16 (P. Caspari*). Oberspay 16 : Steinböschung am *Rheinufer*. Schloß Wertheim 42. Wilhelmshöhe bei Cassel. H. — Darmstadt 32, Weinheim 46 (n. Bauer). Frankfurt 26 : auf der Mauer der Kapelle in der Schnurgasse (n. Wolf u. Seiffermann).

Offenbach : Friedhof (Sommerlad). Nicht in Mainz (n. Reifsig). Früher selten, jetzt rasch sich verbreitend; Bergstraße 39, Worms 39, Kreuznach 30, Bingen 30, Erbach 40 (D. u. Scr. S. 349). Monsheim 38. H. H. — Bayr. Pfalz : scheint zu fehlen (Schlz. S. 327). Mannheim 46 (Poll. 1863, 192). Bacharach 23 häufig bis Boppard 16, Ober-Lahnstein 16, Coblenz 15, Leutesdorf 8, Linz 8, mittleres Moselthal : Clotten und Cochem : neben 22 (Wirtg. Fl.). Rolandseck 8 (Hildb.*). Wiesbaden 24 (F u c k. Fl.). Sonst nicht in Nassau.

*) Siehe XXI. Bericht, S. 112. 1882.

Hiernach sehr zerstreut über einen großen Theil des niederen und höheren Gebietes.

Linaria elatine.

Giessen 12 : Schiffenberger Wald, Stolzenmorgen, Hefslar 12. Sieben Hügel, Bieberthal, Kinzenbacher Mühle 11. H. — Marburg 5 (Wender.*). In der Lohr $\frac{1}{2}$ Stunde sw. v. Kreuznach (n. Polstorf) 30. Hungen 12. Waldmichelbach 40. Frankenbach 11. H. — Wetterau 19 (Hey. R. 277) Dornheim 32 (n. Bauer). Fränkisch Crumbach 40 (Scriba*). — Pfalz : fast überall (Schlz. S. 328). Rheinpreußen (Wirtg. Fl.). Okriftel 25 Fock. Fl.). Siegburg 1, Drachenfels, Ahrthal 8 (Hildb.*). Nieder-Ingelheim 31 (Groos*).

1	.	.	.	5	.	.
8	.	.	11	12	.	.
.	.	.	.	19	.	.
.	.	.	25	.	.	.
.	30	31	32	.	.	.
.	.	.	.	40	.	.
.	.	.	.	.	.	.

(unvollständig)

verbreitet ist. Uebrigens in niederen und höheren Gegenden.

Das vorliegende Material ist sehr unvollständig, doch deutet es darauf hin, daß die Pflanze nicht allgemein

Linaria minor.

Giessen 12, Heuchelheimer Mühle 11, Trieb 12, Ganseburg 12, Holzheim 12, Bieber 11. — Niederweisel 19. Dorfgill 12. Oestl. vor Hänlein 39. Schloßberg von Oppenheim 31. Leeheim 32. Eschollbrücken 32. Annerod 12. Alter Berg bei Königsberg 11. Sauer Schwabenheim 31. Otzberg 33. Klein-Umstadt 33. Marnheim 38. Pfeddersheim 38. Wismar 12. Steinfurt 19. Königsberg 11. Effolderbach 19. Ruppertenrod 13. Grofs-Rechtenbach 11. Honnef 1. Weilburg 10. H. — Kaichen 19 (Hörle*). Rofsdorf 33 (n. Wagner). — Pfalz : überall sehr gemein (Schlz. S. 328). Rheinpreußen (Wirtg. Fl.). Nassau häufig (Fock. Fl.). (Hey. R. 278). Kurhessen gemein 5 (Wender. Fl.). Kaiserslautern 44 (Trutzer*). Büdingen 20 (Thylmann, v. s.). OberLahnstein 16 (P. Caspari*).

1	.	.	.	5	.	.
.	.	10	11	12	13	.
.	16	.	.	19	20	.
.	.	.	.	.	.	.
.	.	31	32	33	.	.
.	.	38	39	.	.	.
.	44	.	.	.	.	.

(unvollständig)

Wegen mangelnder Specialangaben läßt sich nur vermuthen, daß die Pflanze allgemein verbreitet sei.

Wegen mangelnder Specialangaben läßt sich nur vermuthen, daß die Pflanze allgemein verbreitet sei.

Linaria spuria.

Giefsen 12 : Heuchelheimer Mühle. H. — Garbenteich 12, Dorheim 19, Assenheim 19 (Hey. R. 277). Lohr bei Kreuznach 30 (n. Polstorf). Grofs-Karben 19 (Hörle). v. s. Leeheim 32 (n. Bauer). Ried 32, Rheinhessen 31, 38, Wonsheim 37, Wetterau 19, Maingegend 26 (Fl. Wett., Dosch und Scriba S. 349). Offstein 38 (C. Briegleb). Gaualgeshheimer Berg 31 (v. Spielsen*). — Pfalz : fast überall, z. B. Zweibrücken 43, Arzheim : unter 45, Lufsheim 46, Schwetzingen 46, Rheinhausen 46, Oggersheim 46, Eppstein 45 (Schlz. S. 328). Böckelheim 30 (Schlz.*). Dürkheim 45, Bingen 30, Kreuznach bis Sobernheim 30 (Poll. 1863, 192). Rheinpreußen (Wirtg. Fl.). Reichelsheim 19, Amt Dillenburg 3, 4; Main- 25, Rhein- 24, 23 und Lahnthal 16 im Nassauischen (F u c k. Fl.). Nieder-Breisig 8 (Hildb.*).

Anscheinend ziemlich verbreitet durch das Gebiet in niederen und mittleren Lagen. (Hauptzugstrafse.)

Linomyris vulgaris (Aster Linomyris).

Arealkarte : Oberhess. Ges. Ber. 13. 1869. T. 5.

Neue Standorte :

Brohlthal 8. Schweizerthal bei St. Goarshausen 23. H. — Weinheim 46 (D. u. Scr. S. 241). Wonsheim 37, Bornheim 38, Alzey 38 (ib.). Pfeddersheim 38, Wiesoppenheim 38, Neu-Leiningen 45 (C. Briegleb).

Das frühere Arealbild wird hierdurch nicht merklich geändert.

Löfspflanze des Rheingebietes. — Die Pflanze geht übrigens durch ganz Süd- u. Mitteleuropa (incl. England u. Oeland) bis Wolga u. Caucasus.

Linum tenuifolium.

.	.	.	.	.	.	.	.
8	.	.	.	.	.	.	.
15	16	17	.	19	.	.	.
.	23	24	25	26	.	.	.
.	30	31	32	33	.	.	.
.	37	38	.	.	.	.	.
43	.	45	46	.	.	.	.

Früher Nauheim u. Wisselsheim 19 (Hey. R. 61, 451). Saliner Wald bei Kreuznach 30 (n. Polstorf). Darmstadt: Waltersmühle bei Ober-Ramstadt 33, am Saum des Frankensteiner Waldes zwischen Seeheim und Malchen 32 (n. Bauer). Rheinhessen auf trockenen sterilen Hügeln längs dem Rhein 24 (n. Reifsig). Gaualgeshheimer Berg 31 (v. Spielsen*). — Pfalz : Löfs der Rheinfläche u. s. w. Neudorf bei Speyer 46, Kalmit 45, Maxdorf 45, Eppstein 45, Königsbach 45; Dürkheim,

Kallstadt, Ungstein, Herxheim 45; Oppenheim 32, Meisenheim 37; bei Zweibrücken: Stambach 43, Kontwig 43, Ober-Auerbach 43, Mühlthaler Hof 43 (Schlz. S. 92). Bingen bis Sobernheim 30 (Schlz.*). Wiesloch 46, Mosbach 48, Weinheim 46 (Poll. 1863, 120). Coblenz 15 (Wirtg.*). Villmar 17, Diez 17, Nassau 16, Hochheim 25, Dotzheim 24, Niederwald 23 bei Rüdesheim (Fuek. Fl.), bis zum Coblenz-Neuwieder Becken: Ochtendung 15, Brohl 8, Ober-Lahnstein 16, Braubach 16 (Wirtg.*). Bischofsheim 26 (Wett. Ber. 1868, 112). Flörsheim 25 (Wacker*). Mousheim 38 geg. Nieder-Flörsheim (J. Ziegler u. H. H.). Mainz: Lenienberg 31 (nach v. Reichenau). Pfedderheim 38 (C. Briegleb).

Hiernach auf den Niederungen und dem Hügelsaume des Rheins und seiner Nebenthäler.

Lithospermum officinale.

Marburg 5: Kappeler-Feld, Wollberg (Wender.*). Niederhausen südwestl. von Kreuznach 30 (n. Polstorf). Rochusberg bei Bingen 30. H. — Griesheimer Eichwäldchen 32, Bessungen 32, Hangelstein bei Giefsen 12, Lollarer Koppe 12, Finthen 24, ganzes Nahe- und Rheinthal 29, 30 (D. u. Scr. S. 326). — Pfalz: Rheininseln u. Rheinufer fast überall; Rheinfläche bei Otterstadt 46, Altrip 46, Waldsee 46, Neuhofen 46, Mundenheim 46, Neustadt 45, Dürkheim 45, gegen Lambsheim 45, Studernheim 46 bei Frankenthal, Nieder-Ingelheim 24: Niederhausen 30 bei Kreuznach, Meisenheim 37, Ketsch 46, Neckarau 46 (Schlz. S. 311). Bey- 15 und Elzthal 15: Seitenthäler der Mosel (Wirtg. Fl.). Coblenz 15 (Löhr En.). Nassau: auf der Münch-
 aue bei Hattenheim 24 (Fuek. Fl.). — Frankfurt 26: Babenhäuser
 Chaussée (Schmitz*). Rheininsel: alter Sand 31 (Gros*).

Hiernach im Thale des Rheins und der Nebenflüsse in deren Unterlauf; isolirt bei Giefsen 12.

Lithospermum purpureo-cocculeum.

Marburg 5 (H. z. Solms). Hangelstein bei Giefsen 12. Bergen 26. Donnersberg 37. Kreuznach 30. Ockenheimer Spitze 30. Bornheim 38, Wendelsheim 38 (D. u. Scr. S. 327). — Pfalz: Rheinfläche nur bei Schwetzingen 46, Kirchheimbolanden gegen den Donnersberg 37, Steinbach 37, Winnweiler 37, Rockenhausen 37; Rheingrafenstein 30, Meisenheim 37, selten im Westrich: neben 43 (Schlz. S. 311). Kirn 29, zw.

Schwetzingen 46 u. Edingen 46 (Poll. 1863, 187). St. Goar 23, Coblenz

.	.	.	.	5	.	.
8	.	.	.	12	.	.
15	16	17	.	.	.	.
.	23	.	.	26	.	.
29	30	31	.	.	.	.
.	37	38	.	.	.	.
(43)	.	.	46	.	.	.

15, Neuwied 8, Brohlthal 8, Arienfels 8, Erpel 8, Ahrthal 8 auf der Landskrone; Moselthal von Trier bis Winnigen 15 (Wirtg. Fl.). Limburg 17, Boppard 16 (Löhr En.). Nieder-Lahnstein geg. Hohenrhein 16 (Fueck. Fl.). Gualgesheimer Kopf 31 (Fueck.*). Laach 15 (Bach Fl.).

Hiernach sehr zerstreut durch die Niederungen und Berggegenden des Gebietes, besonders westlich. Geht durch Süd- u. Mittel-Europa bis zum Caucasus.

Lolium italicum (Boucheanum).

Giefsen 12 : Gänsäcker links vor dem Wiesecksteeg, wohl Ueberrest einer Ansaat (1873). — Ludwigshafen 46, Friedrichsfeld 46, Heidelberg 46 (Schl z S. 557). Rheinpreußen bis Bonn abwärts (Wirtg. Reiseff.). Mittelheim 24 (Löhr En.). Oestrich 24 (Fueck. Fl.).

Wohl mit dem Ackerbau verbreitet.

Lonicera Periclymenum.

Giefsen 12 : Lindener Mark, Dorf-Gill; Krofdorf 11, Haina 11, Römerhügel bei der Gansburg 12, südl. von Steinbach 12, Weddenberg 11. Friedelhausen 5. Hausberg 18. Stoppelberg 11. Bastenhaus am Donnersberg 37. Forsthaus bei Frankfurt 25. Molsberg 10 : Basalt. Steinebach 9. Nisterbrücke 9. Laubach 12. Klein-Karben 26. Hirschhorn 47.

1	2	3	4	5	.	.
8	9	10	11	12	.	.
.	16	17	18	19	20	.
.	23	.	25	26	27	.
.	.	31	32	33	.	.
.	37	.	39	.	.	.
.	44	45	46	47	.	.

Engelthal 19. Niederwald 23. Beuern 12. Brandoberndorf 18. Langhecke 17. Katzenellenbogen 17. Rettert 16. Nاستätten 23. Runkel 17. Winterstein 19. Peterzell nördl. v. Lippe 3. Werthenbach 3. Westl. von Sulzbach 16. Höchst 27! Neunkirchen 3. Betzdorf 2. Nisterbrücke bei Wissen 2. Recklingen 1. Uckerath 1. Weyerbusch 2. Alt-Wied 8. Jahrsfeld 8. Breitscheid 9. Lichtenthal 2 : südwestl. von Altenkirchen. Michelbach 2. Höchstenbach 9. Mündersbach 9. Selters 9 : gegen Vielbach. Ebernheim 9. S. von Auen-schmiede 18. H. — Biedenkopf 4

(unvollständig)

(Hey. R. 180). Marburg 5 (Wender.*). Baierseiche 33 (n. Reifsig). Darmstadt 32, Bergstraße 39, Lich 12, rheinhessische Waldungen häufig

(D. u. Scr. S. 289). — Pfalz : fast überall, z. B. Annweiler : unter 44, Speyer 46, Mußbach 45, Kaiserslautern 44, Sembach 44 (Schlz. S. 204). In der ganzen Rheingegend gemein (Löhr En.). Nassau häufig (Fueck.). Büdingen 20 (Thylmann, v. s.). Ober-Olmer Wald 31 (nach v. Reichenau).

Scheint hiernach durch das ganze Gebiet verbreitet zu sein. (Beerenfrucht).

Lonicera Xylosteum.

Ulrichstein 13, Biedenkopf 4 (Hey. R. 181). Gießen 12 : hohe Sonne, Römerhügel. W. vom Dünsberg 11. Steinfurt 19. Bönstadt 19. Stoppelberg 11. Kreuznach 30 (n. Polstorf). Klein-Karben 26. Enkheim 26. H. — Marburg 5 (Wender.*). Rehbachthal 31, Mombacher Wald 24, Rochusberg bei Bingen 30 (n. Reifsig). — Pfalz : Hardt : Limburg 45 bei Dürkheim, Kallstadt 45, Thal von Dürkheim bis Frankenstein 44, Kaiserslautern 44 : Kaisermühle, Hagelgrund; Donnersberg 37, Heidelberg 46, Zweibrücken 43 : Nonnenwäldchen, ob wild? (Schlz. S. 204). Grünstadt 38, Darmstadt 32, Weinheim 46 (Poll. 1863, 155). Durch das ganze Gebiet (Löhr En.). Nassau : häufig (Fueck. Fl.). Oberlahnstein 16 (P. Caspari*).

.	.	.	4	5	.	.
.	.	.	11	12	13	.
.	16	.	.	19	.	.
.	.	24	.	26	.	.
.	30	31	32	.	.	.
.	37	38	.	.	.	.
43	44	45	46	.	.	.

(unvollständig)

Vielleicht durch das ganze Gebiet verbreitet. Angaben unvollständig.

Lotus corniculatus.

v. *ciliatus* : zwischen Butzbach und Ebersgöns 11 (n. Lambert). Bockenheim 25, Frankfurt 26 (Kesselmeier*).

Lotus tenuifolius.

.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	12	.	.
.	.	.	.	19	20	.
.	.	24	.	.	.	.
.	.	31	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.
(43)	.	45	46	.	.	.

Münzenberg 12 (Salzwiese). Wisesheimer Salzwiese 19. Gießen 12 : Wiese bei Schiffenberg (*übergehend in corniculatus*). H. — Naheim 19, Nidda 20 (Hey. R. 92). — Pfalz : Dürkheimer Saline 45, Frankenthal 46 am Isenbache, bei Zweibrücken? 43 (Schlz. S. 119). Oestrich 24 (Fueck. Fl.). Nicht im preufs. Gebietstheile (Löhr En.). Gausalgesheim 31 (Wirtg. Reiseff.).

Hiernach sehr zerstreut über wenige Punkte des Gebietes.

Lunaria rediviva.

Giefßen 12 : Hangelstein. Nordöstl. vom Geiselstein im Oberwald 13. H. — Hoherodskopf 13 : an der Kanzel (n. Heldmann). Kreuznach 30 (n. Polstorf). Erdbach bei Herborn 3 : an den Steinkammern (Vogel*). Siegen 3 (Engstfeld). Sackpfeife : über 4 (n. C. Heyer). Melibocus 39, Taunus 25 : Reiffenberg ; Biedenkopf 4 (D. u. Scr. S. 427). — Pfalz : Kusel? 43, Schloß Dhaun bei Kirn 29 : am Simmerbach, Stromberg 30 : am Guldenbach (Schlz. S. 51). Sobernheim 30 (Schlz.*). Boppard 16 (v. Spiesesen*). Nassau 16, Trarbach : neben 22 (Wirtg.*). Durch ganz Nassau (Fueck. Fl. [? H.]). Eifel : neben 8 (Wirtg.*). Lorch 23 (v. Massenbach*). Mayen : neben 15 (Wirtg.*). Kirchberg 29 (Gmelin*). Montrepos bei Neuwied 8 (Hdbd.).

Hiernach sehr zerstreut über die höchsten und mittleren Gebirge des Gebietes.

Luzula albida (angustifolia G.).

Giefßen 12 : Lindener Mark, Hangelstein, Lollarer Koppe, Philosophenwald. Hardt bei Lich 12. Stoppelberg 11. Stordorf 13. Stockhausen 14. Londorf 12. Oberwald 13. Bodenrod 18. Rauenthal 24. Niederwald 23. Waldaschaff 34. Annweiler : unter 44. Weilmünster 18. Freienseen 13. Damhausen 4. Lixfeld 4. Donnersberg 37. Christinenhof bei Büdingen 20. H. — Kaichen 19 (Hörle*). Rofsdorf 33 (n. Wagner). — Pfalz : suis locis fast überall gemein (Schlz. S. 483). Rheinpreußen vielfach (Wirtg. Fl.). Nassau häufig (Fueck. Fl.). Marburg 5 (Wender.*). Oberlahnstein 16 (Caspari*).

Hiernach vielleicht durch das ganze Gebiet verbreitet.

Luzula Forsteri.

Niederwald 23. Rothenbuch 34 (1857). H. — Kreuznach 30 (D. u. Scr. S. 111). — Pfalz : auf dem Lemberg 37 bei Sobernheim (Schlz.

S. 482). Oberstein 36, Bockenau 30, Bingen 30 bis Coblenz 23, 15 (Poll. 1863, 251). Rochusberg bei Bingen 30 (Wirtg.*). Hofheim 25, Soden

.	.	.	.	.	.	.
8	.	.	.	.	.	.
15	16	.	.	.	.	.
.	23	24	25	.	.	.
.	30	.	.	.	34	.
36	37	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.

25, Oestrich 24, Nieder-Lahnstein 16 : Michelskopf (Fueck. Fl.). Scharlachkopf und Morgenbachthal bei Bingen 30, Rhense 16, Capellen 15, Waldesch 15, zw. Laubach 15 u. Königsbach, am Remstecken 15, Metternich 15, Güls 15, Winnigen 15, Aremberg 6 bei Ehrenbreitstein, Vallendar 16, Neuwied 8 (Wirtg. Fl.). Ahrthal 8 (Wirtg. Reisfl.). Alteburg bei Boppard 16 (v. Spießsen).

Hiernach auf Bergen entlang dem mittleren und unteren Rheinthale und den Unterläufen der Nebenflüsse; isoliert im Spessart 34!

Luzula maxima (sylvatica Gaud.).

Feldheimer Wäldchen bei Hungen 12 (Hey. R. 392). Nisterbrücke 9 (südöstl. von Hachenburg). Rehberg bei Annweiler : unter 45. Lauren-

.	.	3	.	5	.	.
.	9	.	.	12	13	.
.	16	.	.	.	.	.
.	.	.	25	.	.	.
29	30	31	.	.	.	.
.	.	.	39	.	.	.
.	44	45	46	.	.	.

berg 16. H. — Marburg 5 (Wender.*). Oberwald 13 : Landgrafbrunnen (n. A. Purpus u. W. Scriba). Melibocus 39 (n. Bauer). Ober-Ingelheim 31 (n. Reifsig). — Pfalz : im Gebirge fast überall, bes. Annweiler u. Dahn : unter 44, Neustadt 45, Dürkheim 45, zwischen Frankenthal und Hochspeyer 44, Lautzkirchen und Kirkel : neben 43; Nahe : vielfach 29, 30; Heidelberg 46, Bergstraße 39 (Schlz. S. 483). Rheinpreußen (Wirtg. Fl.). Taunus 25, Nassau 16, Lahneck 16, Dillenburg bei Offdilln 3 (Fueck. Fl.).

Hiernach zerstreut über die Gebirge des Gebietes.

Lychnis diurna (Melandr. rubr. G.).

Giefßen 12 (Hangelstein, Hefslar u. sonst). Kräbberg 40. Buchenau 4. Rüdingshain 13. Schmelz bei Fronhausen 5. Friedrichsdorf 47. Eber-

.	.	.	4	5	.	.
8	.	10	.	12	13	.
.	.	.	.	.	20	.
.	.	.	.	26	27	.
.	.	.	32	.	.	.
.	.	.	.	40	.	.
.	.	.	.	47	.	.

(unvollständig)

bach 47. Langenthal 47. Hassenhansen 5. Aufenau 27. Merkenfritz 20. Mengerskirchen 10. H. — (Hey. R. 51). Hanau 26 (Rufs*). — Pfalz : fast überall; fehlt von Kaiserslautern 44 bis Bitsch : unter 43 (Schlz. S. 80). Nassau nicht selten (Fück. Fl.). Rheinpreussen stellenweise (Löhr En.). Siebengebirg 8 (Hildb.). Main Spitze 32 (v. Reichenau).

Scheint weit verbreitet (Material unzureichend).

Lychnis Viscaria (Viscaria purpurea R.).

Giefesen 12 : Hangelstein, westl. vor Lich. Krofdorf 11. Eisenbach 14. Hinkelstein bei Kelsterbach 25. Niederwald 23. Dirlammen 13. H.

.	.	.	.	5	.	.
8	.	.	11	12	13	14
15	.	.	.	.	.	.
.	23	.	25	.	.	.
.	30	.	32	33	34	.
.	.	.	39	.	.	.
43	44	45	.	.	.	.

— (Noch andere Standorte in denselben Bezirken s. bei Hey. R. 50). Marburg 5 (Wender. Fl.). Griesheimer Eichwald 32 (n. Baner). Rehberg bei Rofsdorf 33 (n. Wagner). Zwischen Rhein-Bischofsheim u. Oppenheim 32, Nahethal 30, Zweibrücken 43, Kaiserslautern 44, Frankenstein 44, Dürkheim 45, von da durch das ganze Vogesen-Sandstein-Gebirge (Schlz. S. 79). Schwanheim 25, Rüdesheim 30, Afsmannshausen 23 (Fück. Fl.). Coblenz 15, Remagen 8, Ahrthal 8 (Löhr En.). Klein-Ostheim 34 (Wett. Ber. 1868, 94).

Jugenheim 39 (n. W. v. Reichenau).

Hiernach ganz zerstreut durch das Gebiet; nicht in den niedersten Lagen.

Lycopodium annotinum.

Oberwald 13 : Taufstein, Geiselstein. H. — Dietzhölze bei Rüdershausen [Rittershausen?] Amt Dillenburg 4; Feldberg 25, Altkönig 25 (n. Vogel). Krofdorfer Wald 11 (n. C. Heyer). Schnellbach bei Breungeshain 13 (Schmidt*). Odenwald (Hübner*). — In der Pfalz nicht

1	.	3	4	5	.	.
8	.	10	11	.	13	.
.	16	.	.	.	.	.
.	.	.	25	.	27	.
29	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	40	.	.
.	.	.	.	.	.	.

angegeben (Schlz. S. 562). Idar 29 : Spring an der Quelle des Fischbachs (Wirtg.*). Hahnenkamm 27, Orb 27, Frankfurter Wald 25, Bilstein 13 (Wetter. Abh. 1858, 247). Marburg 5 (Heldmann*). Braubach 16 (Rölling*). Westerburg 10 (Genth*). Herborn 4 (Dörrien*). Dillenburg 3 (Meinhard*). Isenburg 8 (Wirtg.*). Siegburg 1 (Becker*). Tönnisstein 8 (Baich Fl.).

Hiernach sehr zerstreut über einige meist hohe Punkte des Gebietes. (Fliegende Samen.)

Lycopodium Chamaecyparissus.

SSW. bei Rodheim 11 (1858). H. — Die Stelle liegt auf der hess. Generalstabs-Karte in der Kreuzung der Linien zwischen den fett gedruckten Buchstaben :

- 1) Atzbacher Wald — Vetzberg.
- 2) Haina — Vilche Bach.

Angersbach 14 (F. Briegleb). v. s. — Pfalz : Homburg 43, Kaisers-

1	.	.	.	5	.	.
.	.	.	11	.	.	14
.	.	.	.	.	.	.
.	.	24	25	26	27	.
.	.	.	32	.	.	.
.	.	38	.	40	.	.
43	44	.	46	.	.	.

lautern 44, gegen Erfenbach 44, Heidelberg 46 : Heiligenberg, Glashütte (Schlz. S. 563). Zw. Waldmohr und Breitenbach 43 (Schlz.*). Göllheim 38, Odenwald 40 (Poll. 1863, 285). Waldfischbach, Jägersburg, Waldmohr 43, Elmstein 44 (Ney*). Siebengebirg 1 (Wirtg. Fl.). Nieder-Rodenbach 26, Taunus 25, Darmstadt 32, Bieber 27, Orber Reisig 27, Auffenau 27 (Wetter. Abh. 1858, 247). Marburg 5 (Heldmann*). Fulda 14 (Lieblein*). Platte 24 (Döll*). Wiesbaden 24 (Genth*). König 40, Kirchbrombach

40 (Joseph*). Hinterbach 40? (Hübner*).

Hiernach weit zerstreut über einige höhere und mittlere Punkte des Gebietes.

Lycopodium clavatum

Gießen 12 : Lindener Mark (1866), 15 Minuten vor dem Ende der Steinkautschneifse. — Darmstadt 32 : Schnampelweg. Eutergrund bei Waldleiningen 41. Wildenfels bei Amorbach 41. Neunkirchen 40. Oestl. von Waldaschaff 34. Rothenbuch 34. Altenburg bis Soden 34! (Sandboden). Wisperthal 23. H. — Bulau bei Hanau 26, Vorspessart 27,

Hengster 26, Bieber 27, Steinheimer Galgen 26, Frankfurter Forsthaus 25,

.	.	.	4	.	.	.
8	9	.	11	12	.	.
.	16	.	.	.	20	.
.	23	.	25	26	27	.
.	.	.	32	.	34	.
.	.	.	.	40	41	.
.	44	.	.	.	.	.

(unvollständig)

Montabaurer Höhe 16 (Wirtgen*). Holzappel 16 (Sandberger*).
Biedenkopf : über 4 (Glaser*).

Hiernach zerstreut über die Gebirgs- und Hügelregion des Gebietes.

Lycopodium Selago.

Giefsen 12 : Hangelstein olim (Heldmann*). Oestl. v. Waldaschaff
34. H. — Pfalz : Kaiserslautern 44, zwischen Schopp, Steinalben u. Wald-

1	.	3	.	5	.	.
8	.	.	.	12	13	14
.	.	.	.	.	.	.
.	.	24	.	.	27	.
29	.	.	.	.	34	.
36	.	.	.	40	.	.
43	44	45	46	.	.	.

Feldberg u. Altkönig 25 (Wetter. Abh. 1858, 247). Linz 8 (Hildb.*). Bünden 20 : a. d. hohen Rad (C. Hoffmann, v. s.). Darmstadt 32 : Albertsbrunnen (nach Bauer). Früher (leg. Walther) im Schiftenberger Wald 12; v. s. — Um Giefsen : Wismarer Wald 11, Wiesecker Wald 12, Mainzlarer Wald 12, Anneroder Weg 12 (Dillen.*). S. von der Schmitta 11 bei Giefsen (n. C. Oeser). Zw. Langsdorf und Villingen 12 (Bach), v. s. — Pfalz : auf Vogesias gemein 44, seltener auf buntem Sandstein (Schlz. S. 563). Rheinpreußen (Wirtg. Fl.). Dierdorf 9,

Waldschaff 12 (Liebermann*). Winterhauch bei Oberstein 36, Kirch-Bollenbach 36, Oberstein 36, Kirn 29, Zweibrücken 43, Neustadt 45, Dürkheim 45, Odenwald 40, Wiesbaden 24 (Poll. 1863, 284). Dillenburg 3 (Genth*). Marburg 5 (Mönch*). Zw. Trippstadt u. Schopp 44 (Schlz.*). Wiedbachthal 8, Siegburg 1 (Wirtg. Fl.). Kirchbrombach 40 : District Steinert; Heidelberg 46 : Heiligenberg; Taunus 25; Vogelsberg 13 : Sieben Ahome im Oberwald (D. u. Scr. 27).

Orb 27, Bieber 27 (Casseb*).

Hiernach zerstreut über einige der höheren Gebirge des Gebietes. Fehlt im Westerwalde?

Lysimachia nemorum.

Giefsen 12 : Im Krofdorfer Wald südl. von Kirchvers 4 gegen Launspach (1854). Südöstl. von Hachenburg 9 gegen Böhmer's Hof : Erlenwald auf Basalt. H. — Biedenkopf : über 4 (Hey. R 307). Marburg 5

(Wender.*). Brandau 40 (n. Bauer). Rofsdorf 33 (n. Wagner). Ober-

wald 13 : nach Ulrichstein (n. Theobald 1850). Spessart 34 (Behlen*). Taunus 25, Vogelsberg 13 : Landgrafenbrunnen; Odenwald : Rodau 40, Lichtenberg 40, Lindenfels 40, König 40, längs der Bergstrafse 39 (D. u. Scr. S. 358). — Pfalz : Eufserthal 44, stellenweise bis Kaiserslautern 44, Edenkoben 45, Hardenburg 45, Mölschbach 44, Trippstadt 44, zw. Reiskirchen 43 und Waldmohr; Kreuznach 30; Heidelberg 46 (Schlz. S. 374). Rheinpreufs. Gebirge (Wirtg. Fl.). Nassau : stellenweise durch das ganze Gebiet (Fueck. Fl.). Siegburg 1, Oelberg 8

1	.	.	4	5	.	.
8	9	.	.	.	13	.
15	.	.	.	.	.	.
.	.	.	25	.	.	.
.	30	.	.	33	34	.
.	.	.	39	40	.	.
43	44	45	46	.	.	.

(unvollständig)

(Hlbbd.*). Saffig 15 (Blenke*).

Hiernach zerstreut durch die Gebirge des Gebiets.

Malva Alcea.

Giefsen : Weddenberg 11. Annerod und Rödchen (c. f. fastigiata), Altenbuseck, NeuhoF 12. Bieberthal 11. Eschollbrücken 32. Rödelheim 25. Bickenbach 39 : fastigiata. Allfeld 48 : fastig. Wimpfen (unter 48).

Langen 33. Münster a. St. 30. Lorsch 39. Diebach 27. Salzhausen 20. Kirchvers 4. Reinheim 33. Eberbach 47 (fast.). Niederfell 15 (f. typ. u. fast.). Ziegenberg 18 (fast.). Burg-Schwalbach 17 (fast.). Freisenen 12. Rennerod 10 (fast.). Langenselbold 27. Fachbach 16. Heddesdorf 8. Alt-Wied 8. Leutesdorf 8. Eich 39. W. von Monsheim 38. H. — Kreuznach 30 (n. Polstorf). Kaichen 19 (Hörle*). Rofsdorf 33 (n. Wagner). Offenbach 26 (n. Lehmann). Conradsdorf 20, zwischen Ortenberg und Lisberg 20,

.	.	.	4	5	.	.
8	.	10	11	12	.	14
15	16	17	18	19	20	.
.	.	.	25	26	27	.
.	30	31	32	33	.	.
.	.	.	39	.	.	.
43	.	45	46	47	48	.

Schwickhardshausen 20 (n. Heldmann). Hanau 26 (n. Theobald). Marburg 5, Fulda 14 (Wender. Fl.). — Pfalz : auf der ganzen Rheinfläche 46, 45, 39, Nahe-Gegenden, Westrich 43; fehlt im Vogesen-Sandstein-Gebirge 44 (Schlz. S. 93). Nassau stellenweise fehlend (Fueck. Fl.). Rheinpreußen (Löhr En., Wirtg.). Mainz 31 (n. W. v. Reichenau).

Hiernach durch den größten Theil des Gebietes verbreitet; in allen Horizonten mit Ausnahme der höchsten.

Malva moschata.

Giessen : Sieben Hügel 11. Ruttershausen 12. Salzböden 11. Lützelberg nördl. von Giessen 12. Steinbach 12. Rodheim 11. Frankenbach 11. Königsberg 11. Krumbach 11. Weiboldshausen 11. Friedberg 19. Donnersberg 37. Bastenhaus 37. Schotten 13. Burkhardts 20. Hesselthal 34. Oelberg bei Königswinter 1. Bodenrod 18. Brandoberndorf 18. Ober-Reifenberg 25. Eschenbahn 24. W. von Langenseifen 23 : Wisperthal. Lorch 23. Afsmannshausen 23. Nördl. von Stromberg 30. Oberstein 36. Burbach 3 : Thonschieferfels. Siegen 3. Laasphe 4. Hof Kirchheimerborn bei Frücht 16. Schlechtenwegen 14. Nösberts 14. Niedermoos 21. Holzmühl 21. Wahlbach 3. Zeppenfeld 3. Grünebach 2. Siegerthal bei Wissen 2. Hof Au 2. Schladern 2. Dattenfeld 2. Siegburg 1. Weyerbusch 2. Jahrsfeld

1	2	3	4	5	.	.
8	9	.	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
.	23	24	25	26	27	28
.	30	31	32	.	34	35
36	37	38	.	.	.	.
43	44	.	46	.	.	.

8. Horhausen 8. Nieder-Aehren 2. Höchstenbach 9. S. von Montabaur 16. Sterbfritz 21. Pfaffenhausen 28. Partenstein 35. Heddesdorf 8. Seelbach 4. Rodenhausen 4. Pirmasenz 43. Weilmünster 18. Winden 18. H. — Hey. R. 63. — Vor Klein-Linden 12 : am Eisenbahn-Viaduct (W. Schaffner). Kleeberg 18 (n. H. z. Solms u. H. Meier). Ramholz 21 (n. C. Reufs). Falkenstein 25 (n. Wolf u. Seiffermann). Beilstein bei Bieber 27, Schwarzenfels 21 (n. Theobald). Rossert 25 (n. Wendling). Darmstadt 32, Rheinhessen 31, 38, zwischen Ortenberg 20 u. Lauterbach 14, Dünsberg 11, Bieberthal 11, Steinbach 12, Nahe-Gegend 30, Biedenkopf 4, Gladenbach 4 (D. u. Scr. S. 467). (Wett. Ber. 1868, 116). — Pfalz : Rheinfläche an einzelnen Stelleu; Glan-Gegenden 36, Vogesen-Sandstein-Formation 44, Buntsandstein-Formation; fehlt auf Muschel- 43 und Tertiärkalk 45 (Schlz. S. 93). Nassau nicht überall (F u c k. Fl.). Rheinthal 15 u. Nebenthäler (Löhr En.). Diez 17 (F u c k.*). Marburg 5 (Wender.*).

Hiernach wahrscheinlich durch das ganze Gebiet verbreitet und in allen Höhenschichten. (Das Areal greift über jenes der *M. Alcea* hinaus.)

Marrubium vulgare.

Giessen 12 : vor dem Neuenweger Thor (E. Heyer 1872 u. H. H.). (Hey. R. 300). Ried 32, Babenhausen 26, Offenbach 26, Rödelsheim 25, Stauffenberg 12, Gleiberg 11, Griedel 19, Butzbach 19, Nauheim 19, Rheinhessen 31, 38 (D. u. Scr. S. 319). — Pfalz : Rheinfläche bei Schwetzingen 46, Mannheim 46, Frankenthal 46, Dornheim 32, Leeheim 32, Mainz 31; Nahe bei Weiler u. Kreuznach 30 : hinter dem Rothenfels; Dausenberg u. Galabmühle bei Kaiserslautern 44, Zweibrücken 43 (Schlz.

S. 365). Mundenheim 46, Frankfurt 26 (Poll. 1863, 207). Mecktersheim :

.	.	.	.	5	.	.
8	.	10	11	12	.	14
15	16	.	.	19	.	.
.	23	.	25	26	.	.
.	30	31	32	.	.	.
.	.	38	39	.	.	.
43	44	.	46	.	.	.

unter 46 (Ney*). Nordheim bei Worms 39 (W. Reuling*). Rheinpreußen : einzeln im Rhein- 23, 16 u. Moselthal 15 (Wirtg. Fl.). Basel bis Niederlande (Löhr En.). Wetzlar 11, Weilburg 10 (Fück. Fl.). Marburg 5, Fulda 14 : Heimbach (Wender. Fl.). Linz 8 (Hildb.*).

Hiernach zerstreut durch sehr verschiedene Bezirke des Gebietes, im Ganzen dem Rhein u. den Nebenflüssen folgend, in niederen Regionen. (Haf-tende Fruchtkelche. Hauptzugstrafse.)

Matricaria Chamomilla.

Giefßen 12, westl. vor Steinbach 12, östl. von Rödechen 12, nordöstl. von Annerod 12, südwestl. von Langd 19, Laubach 12, zw. Beilstein u. Burkhardts 13 : circa 2000 F. p.; — Kefenrod 20, westl. von Brüches 20, zw. Wisselsheim u. Nauheim 19, östl. bei Königsberg 11, zw. Nieder-Höchstadt u. Kronberg 25, Kronberg 25, Kronthal 25, Bodenrod 18, östl. von Rockenberg 19, Grünschalheim 19, Höhe südöstl. von Nidda 20 : *Basalt*; nordwestl. von Eckartsborn 20, Wippenbach 20, Rodenbach 19, Rommelshausen 19, südl. von Rommelshausen 19 : röthlicher *zäher Boden*; Ronhausen 5, Winzenhohl 35 : *Sand*; südöstl. von Gailbach 34 : *Sand*; Plateau von Ober-Affenbach 34 : *Granit*; westl. von Nieder-Walgern 5,

1	.	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	.	25	26	27	.
29	30	31	32	33	34	35
36	.	38	39	40	.	42
43	44	45	46	.	48	.

Eulsbach 40 (westl. von Lindenfels), östl. bei Katzenellenbogen 17, nordöstl. von Runkel 10, Camberger Mühle 23. Simmern 22 : im Thale; westl. vor Hüffelsheim 30; Westhofen 38, Ostheim 19 nach Hochweisel 18, Fauerbach 18; Arnshain 6, zw. Berngerod u. Rimbach 7, Hutzdorf 7, Schlitz 14 : spärlich; Salzschlirf 14, Freiensteinau 21, Steinau 21, Ahl 27, Salmünster 27, Aufenau 27, Wirtheim 27, Höchst 27, Gelnhausen 27, Rothenbergen 27, Odenbach 36. Wolfstein 36, Rutsweiler 36, nordwestl. bei Kaiserslautern 44, Buis-

dorf 1, Goddert 9, Laurenburg 16. H.

Gemeines Unkraut auf Aecker mit Sandboden, Gerölle, auf der Ebene von Darmstadt 32 an den Main 34, und den Main beiderseits nebst seinen Zufüssen hinauf bis Lohr 35; bei Aschaffenburg 34 in unzählbarer Menge (n. Kittel in lit.). Bei Herborn 4 überall im Dillthale und dessen Seitenthälern 3; auf dem Westerwalde dagegen seltener (n. W. Strippel).

Niederzell 21, nördl. von Sterbefritz 21, Hafenlohr 35, Rettersheim 42, nordöstl. vor Kreuzwertheim 42, Rüdenthal 42, südl. von Walldürn 48, Waldhausen 48, Plateau nordöstl. von Gräfenneck 10, Plateau zw. Aumenau u. Villmar 17, Wallershausen 20, Eisenbach 14, Lauterbach 14, Freienseen 13, Lisberg 20, Göbelnrod 12, Laach 8, südl. von Bassenheim 15. H. — Kaichen 19 (Hörle*). Altenschlirf 14 (n. Kehler). Ramholz 21 (nach C. Reufs). Rofsdorf 33 (n. Wagner). — Pfalz : Rheinfläche fast überall 45, 46, 38, 39; Nahe- 30, 29 und Glan-Gegenden 36, Kaiserslautern 44; fehlt in den südwestl. Abdachungen des Vogesen-Sandstein-Gebirges u. in der Trias des Westrichs 43. Die Var. *bipontina* : bei Zweibrücken 43 (Schlz. S. 236). Im ganzen Gebiet (Löhr En.). Nassau häufig (Fueck. Fl.). Fehlt um Ulrichstein 13 (n. Held). Mainz 31 (n. v. Reichenau).

Beiläufig durch das ganze Gebiet verbreitet; fehlt kaum auf den höchsten Lagen.

Sonst durch den größten Theil von Europa bis Finnland und Ural; Canaren.

Verschleppt in Montevideo, Louisiana, Mexico, Syrien, Ostindien. Wurde durch den arab. Botaniker Ibn Baitan durch Araber aus Nordafrika nach Spanien gebracht (v. Kremer).

Medicago denticulata.

.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	19	.	21	.
.	.	.	.	26	.	.	.
.	.	31	.	.	.	.	.
36	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	46	.	.	.	.

Ramholz 21 (n. C. Reufs). Nauheim 19, Frankfurt 26, zw. Friedrichsfeld und Schwetzingen 46 (D. u. Scr. S. 541). — Pfalz : Neckarau 46, Wieblingen 46, Eppelheim 46, Friesenheim 46 bei Frankenthal, Oberstein 36 (Schlz. S. 111). Seckenheim 46 (C. Schimper*). Mainz 31 (n. v. Reichenau).

Hiernach ganz zerstreut in den Niederungen weniger Stellen des Gebietes.

Medicago falcata.

S. Arealkarte : Botan. Zeitg. 1865. Beil. Karte 10.

Nachträge.

S. von Ramholz 21. Lohr 35. Rothenfels 35. Markt Heidenfeld 35. Lengfurt 35. Rettersheim 42. Kreuzwertheim 42. Nordöstl. von Walldürn 41. Alsheim 38. Mettenheim 38. Ludwigshöhe 39 : südl. von Oppenheim. Güls 15. Kruft 15. Nieder-Hammerstein 8. Rheiubrohl 8. Leutesdorf 8. Mühlberg bei Oberrad 26. H. — Fulda 14 (Lieblein*). Kaiserslautern 44 (Trutzer*).

Die frühere Arealkarte ist durch die neuen Einträge im Osten, sowie im Süd- n. Nordwesten etwas verändert. — Die Pflanze geht durch fast ganz Europa bis zum Casp. Meer und Sibirien bis Baikal-See.

Medicago minima.

Münzenberg 19 (1845. H.). Oberfell a. d. Mosel 15 (n. Schlickum).
Kreuznach 30 (n. Polstorf). Ramholz 21 (n. C. Reufs). Darmstadt

.	.	.	.	.	.	.
8	.	.	11	.	.	.
15	.	.	.	19	.	21
.	.	24	25	26	.	.
.	30	31	32	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.
.	.	45	46	.	.	.

32 : Exercirplatz (n. Bauer). Karls-
mund bei Wetzlar 11 (B. Wilbrand)
v. s. — Pfalz : Rheinfläche 46 u. Hügel
längs derselben : Dürkheim 45, Kall-
stadt 45, Herxheim 45; Nahethal 30
(Schlz. S. 110). Schwetzingen 46,
Neustadt 45 (Poll. 1863, 125). Gon-
dorf a. d. Mosel 15 (Wirtg.*). Nas-
sau : Okriftel 25 bis Schierstein 24
(Fuek. Fl.). Rheinpreußen : Haupt-
thäler bis Holland (Wirtg. Reiseff.).
Königstein 25, Flörsheim 25 (Wetter-
han*). Freien-Weinheim 31, Mainz
31 (Fuek.*). Hanau 26 (Fl. Wetter.).

Erpeler Ley, Landskrone, Hammerstein 8 (Hild b.)

Hiernach regellos zerstreut über die niederen und mittleren Regionen
des Gebietes, einigermassen im Anschluß an den Rhein und seine Neben-
thäler.

Melampyrum arvense.

Var. *sulfurea* (ohne Roth) : nördl. bei Oberkleen 11. H.

Melampyrum cristatum.

Stoppelberg 11 (Hey. R. 286). Gießen 12 : südöstl. v. Garbenteich,
Fernewald, Lich : Hardt; Arnsburg, Lumpenmannsbrunnen, Stolzemorgen.
H. — Oestl. von Langen 33 (n. Münch). Westl. von Boppard 22 : var.

.	.	.	4	5	.	.
.	.	10	11	12	.	.
15	16	.	18	.	.	.
22	.	.	25	.	.	.
29	30	31	32	33	.	.
.	.	38	39	.	.	.
.	44	45	46	.	.	.

lutea. Weitersborn 29 : *gelb*. Sulzbach
16. H. — Kleeberg 18 (n. H. z. Solms
u. H. Meier). Zwischen Langgöns 12
und Butzbach an der Eisenbahn 12 (n.
W. Weifs). Lollarer Kopf bei Gießen
12 (nach C. Heyer). Darmstadt 32,
Erzhausen 32, Wendelsheimer Wald 38,
am Rheiu, Main 25, durch Oberhessen,
Kreuznach 30 : Eremitage (D. u. Ser.
S. 347). — Pfalz : Rheinfläche bei
Sanddorf 39, Waghäusel 46, Käferthal
46, Forst 45, Friedelsheim 45, Dürk-
heim 45, Ellerstadt 45, Erpolzheim 45,
Maxdorf 45, Frankenthal 46, Roxheim

38, Worms 39; zwischen Elmstein 44 und Neustadt 45, Kaiserslautern 44,
Rochusberg bei Bingen 30 (Schlz. S. 344). Schifferstadt 46, Neustadt

45 nach Annweiler : unter 44 (Poll. 1863, 198). Lambrecht 45 (Böhmer*). Rheinpreußen (Wirtg. Fl.). Taunus 25, oberes Lahnthal, Herborn 4, Westerburg 10 (Fueck. Fl.). Marburg 5 (Wender.*). Laacher See 15 (Hildb.). Oberolmer Wald und Leniaberger 31 (n. von Reichenau).

Hiernach weit zerstreut über das Gebiet in niederen und mittleren Regionen, sehr undeutlich dem Rheinsysteme folgend.

Melampyrum pratense.

Forma typica. Gieslen 12 : Lindener Mark, Hangelstein. Hardt bei Lich 12. H. — Oberolmer Wald 31 (n. v. Reichenau). Kreuznach 30 (n. Polstorf). Schlichter bei Mörfelden 32, Wachenberg 46; Jofsbach, Hatzfeld : über 4, Boos 30, Falkenstein 25 u. s. w. H.

F. floribus aureis : einzelne Blüten neben weißlichen oder gelblich-rothen : Gieslen 12. Heiligenborn ö. vom Lahnhof 4. Neben der *Forma typica* : um Banfe 4. H.

Rein *goldgelb* : Steinbach am Donnersberg 37. Neustadt 45. Heidenmauer bei Dürkheim 45 : v. *bracteis integris* (cf. G a r c k e Fl. v. Deutschl. ed. 13, p. 297). Annweiler : unter 44 (rother Sandstein). Nicht im Odenwald und Oberhessen. H. — An den steilen Hängen des quarzhaltigen Vogesen-Sandstein-Gebirgs bei Edenkoben 45. Neustadt 45. Deidesheim 45; zeigt Uebergänge in die weißgelbe Form der Thäler und Ebenen (Schlz. Poll. 1861, S. 113; 1863, S. 198). Für Rheinpreußen nicht angegeben (Wirtg. Fl.); ebenso bez. Nassau (Fueck. Fl. 237 : Blüthe gelb oder röthlich). Dagegen habe ich die goldgelbe Form um Bebenhausen bei Tübingen auf Keuper beobachtet.

Hiernach ist die goldgelbe Form in unserem Gebiete in reiner Ausprägung nur an der Hardt zu Hause, in mittleren und höheren Lagen.

Melica ciliata.

Gieslen 12 : Heidenthurm Mauer am botan. Garten. Rheingrafenstein 30. Burg-Schwalbach 17. Weilburg 10 : Thonschiefer-Fels. Bacharach 23. Oberstein 36. Monsheim 38. Brohlthal 8. St. Goarshausen 23 : Schweizerthal. Dillenburg 3. H. — Friedberg 19 : Stadtmauer (n. W. Uloth). Vogelsberg 13 (Becker*). Nierstein 31, Wonsheim 37, Odernheim 31, Alzey 38, Worms 38 (D. u. Sc r. S. 57). — Pfalz : Hardt bei Edenkoben 45, Mußbach 45, Hardt 45, Forst 45, Wachenheim 45, Kloster Limburg 45, Hardenburg 45, Dürkheim 45, Oppenheimer Schloßberg 31, Nierstein 31, Grünstadt 38; zw.

1	.	3	.	.	.	.
8	.	10	.	12	13	.
15	16	17	.	19	.	.
.	23	.	.	.	.	.
.	30	31	.	.	.	.
36	37	38	39	.	.	.
43	.	45	.	.	.	.

Imbsweiler u. Winnweiler 37; Berge um Steinbach 37, Donnersberg 37, Bingen 30, Stromberg 30, Kreuznach 30, Kusel 43 : Remigiussberg, Zweibrücken ? 43 (Schlz. S. 536). Neustadt 45, Weisenheim am Berg 45 (Poll. 1863, 274). Gräfenbachthal unter Dalberg 30; Idar 36 (Wirtg. *), Worms 39 (Reuling *). Nassau stellenweise (Fueck. Fl.). Rheinpreußen durch die größeren Thäler (Wirtg. Fl.) Mosel 15 und Rhein 8. 1 bis Bonn (Löhr En.). Oberlahnstein 16 (Caspari *).

Hiernach auf der Westseite dem Rhein folgend nebst seinen Nebenthälern; besonders im Lahnthal weit aufwärts. Isolirt Friedberg 19.

Melica nebrodensis G. (*glauca* F. Schlz.).

N. von Simmern unter Dhaun 29. Boos 30. Ebernburg 30. Alsenzthal bei Münster 30. Alt-Wied 8. Winnigen 15. Balduinstein 17. H. —

.	.	.	.	.	.	.
8	.	.	.	.	.	.
15	16	17	.	.	.	.
.	23	.	.	.	.	.
29	30	31	.	.	.	.
36	37	38	.	.	.	.
43	.	45	.	.	.	.

Dürkheim 45 (F. Schlz. *). Im ganzen Nahe- 30, 29 u. Glangebiet 36, Donnersberg 37, Tertiärkalkhügel im Mainzer Becken 31, 38, an der Hardt aufwärts bis Edenkoben 45 (Schlz. *). Weisenheim am Berg 45, Grünstadt 38, Asselheim 38, Kindenheim 38, Kusel 43 (Poll. 1863, 274). Rheinthal 23 (Wirtg. *). Nied. Lahnstein, Boppard 16 (Caspari *).

Hiernach wird das Areal dieser Pflanze fast vollständig von jenem der *M. ciliata* gedeckt, wonach dieselbe wohl nur eine local entwickelte Varietät sein mag.

Melica uniflora.

Giefsen 12 (Lindener Mark, Hangelstein, Lollarer Koppe). Dünsberg

.	.	.	.	5	.	7
.	.	.	11	12	.	14
15	16	.	18	.	.	.
.	.	.	25	.	.	.
.	.	.	32	33	.	.
.	37	.	39	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.

11. Stoppelberg 11. Birkich bei Lauterbach 14. Auersberg bei Schwarz 7. Weilmünster 18. Donnersberg 37. H. — Marburg 5 (Wender. *). Starkenburg 39, Eberstadt 32, Bessungen 32 (u. Bauer). Rofsdorf 33 (n. Wagner). Epstein 25 (nach Wendlin₅). — Pfalz : fast überall gemein (Schlz. S. 536). Taunus 25 (Fueck. Fl.). Rheinpreußen (Wirtg. Fl.). Laacher See 15 (Blenke *). Oberlahnstein 16 (Caspari *).

Scheint sehr allgemein verbreitet zu sein. Genügende Specialangaben sind nicht vorhanden.

(unvollständig)

Mentha piperita.

Zell 38 : an der Mauer einer Lache östlich dicht am Orte. H. — Coblenz bei Horchheim 16 (Löhr. En.).

Mentha rotundifolia.

Arealkarte : Oberhess. Ges. Ber. 12 (1867).

Nachträge.

Fortsetzung : Aschaffenburg 34 (Kittel). Vilbel 26 (Becker). Andernach 8. Waldhambach, Annweiler : unter 44. H.*

Das frühere Arealbild bleibt hierbei unverändert. — Die Pflanze geht durch ganz Süd- und Mittel-Europa (inclus. England) bis Sibirien : Altai; ferner Algier, Madera, Mexico, Nord-Amerika.

Mentha sativa.

Giefßen 12 : Schiffenberger Wald, Schmitta. Pulvermühle. Hefslar.

.	.	.	.	5	.	.
.	.	.	11	12	13	.
.	.	.	.	19	20	.
.	.	24	25	26	.	.
.	.	.	.	.	34	.
.	.	.	.	40	.	.
.	.	.	46	47	.	.

(unvollständig)

Langsdorf. — Schotten 13. Lohrbach 20. Obernburg 34. Unterschönmattenweg 47. Zotzenbach 40. Reichenbach 40. Gadernheim 40. Winterkasten 40. Schriesheim 46. Schönau 47. Stoppelberg 11 : forma parviflora Koch. = gentilis Fries. Grofs-Rechtenbach 11. H. — Marburg 5 (Wender. Fl.*). Kaichen 19 (Hörle*). Sachsenhausen 26 (n. Wolf u. Seiffermann). — Pfalz : überall (Schlz. S. 351). Durch Rheinpreußen (Löhr En.). Wirtg. Fl. 359. Oestrich 24, Okrifel 25, Reichelsheim 19, Reichardshausen 24 (Fueck. Fl.).

Verbreitung wegen verworrener Angaben nicht zu ermitteln, vielleicht sehr allgemein.

Mentha sylvestris.

Giefßen : Obermühle im Bieberthal 11 : cum v. crispata. Lichtenberg 40. Ober-Schefflenz 48. Münster a. St. 30. Umstadt 33. Münchmühle bei Bersrod 12 (v. crispata Schrad. u. vulgaris). Zwischen Beuern und Klimbach 12 : v. crispata. Altenburg 6. Gambach 12. Wolfenborn 20. Rinderbiegen 20. Lohrbach 20. Hahn 33. Höchst 33. Eisenbach 33. Erlenbach 41. Grofs-Heubach 41. Eberbach 47. Hirsch-

horn 47. Nieder-Modau 40. Nieder-Ramstadt 32. Schriesheim 46. Schönau 47. Altenstadt 19. Rüdighelm 27. Bischofsheim 26. Enkheim 26. Biebrich 24. Schierstein 24. Schweinheim 34. Ober-Besenbach 34. Alzenau 27. Lay 15. Hochstätter Thal 39 (f. *incana* u. *viridis*). Jugenheim 39. Bickenbach 39. Gerolstein 23. Ramsen 45. Niedertzell 21. Breunings 21. Hafenuhr 35. Triefenstein 42. Steinfurt 42. Lorch 23. Oberhalb Kempten a. Rh. 30. H. — Kaichen 19 (Hörle*). Rambolz 21 (n. C. Reufs). Grünberg 12 : *crispata* (n. Mettenheimer). Am Goldbach bei Frankfurt 26 (n. Wolf u. Seifferrmann). Rofsdorf 33 (n. Wagner). Marburg 5 (Wender.*).

.	.	3	.	5	6	.
.	.	10	11	12	.	.
15	.	.	.	19	20	21
.	23	24	.	26	27	.
29	30	31	32	33	34	35
36	37	.	39	40	41	42
43	44	45	46	47	48	.

Form *viridis* β *crispata* : Darmstadt 32 : Ziegelhütte, Oberfeld; zw. Vilbel u. Berkersheim 26, Ockstadt 19. Nahethal 30 (D. u. Scr. S. 303).

f. *nemorosa crispa* : Frankfurt 26, Taunus bei Königsbach [Königstein? 25] (ib. S. 305).

f. *sylv. candicans* : Heidelberg 46 bis Neckarsteinach 47, Nahethal 30 (ib. 306).

f. *sylv. incana* : Groß-Umstadt 33, Gießen 12 (ib. 306).

f. *typica* : fast überall (ib. 306). — Pfalz : Heidelberg 46, Mosbach 48,

Bergstrasse 39; Rheinfläche bei Schwetzingen 46; Maxdorf 45, Frankenthal 46, Worms 39, Oppenheim 32, Mainz 31; Dernbach 44 bei Annweiler; zw. Hardenburg, Grethen u. Dürkheim 45; Kreuznach 30, Sobernheim 30, Meisenheim 37, Nieder-alben 36, Erzweiler 36, Ernstweilen 43 u. Auerbach 43 bei Zweibrücken; die *Varietäten* u. a. bei Speyer 46, Niederrhausen 30, Steinalber Thal bei Grünbach 36, Kusel 43, Sembach u. Lohnsfeld bei Kaiserslantern 44, Kontwig 43, Oppenheim 32 (Schlz. S. 350). — V. *crispata* : Dittweiler bei Waldmohr 43; *viridis* : Waldmohr 43 (Schlz.*). Weiteres cf. : Poll. 1863. 199. Katzenloch 29 im Idarthal (Wirtg.*). Waldmohr 43, Duttweiler [? Dietweiler 43] (Schlz.*). Rheinpreußen (Wirtg. R. Fl.). Dilleburg 3, Frankfurt 26, Eltville 24, Oestrich 24, Lahnthal, Frickhofen 10 (Fueck. Fl.).

Hiernach wahrscheinlich durch das ganze Gebiet verbreitet mit Ausnahme der Hochpunkte.

Menyanthes trifoliata.

Gießen 12 : gegen Klein-Linden, W. v. Annerod, District Rußland. NO. vor Groß-Linden. W. am Philosophenwald. Burckhardsfelden. Klimbach. Badenurg. — Pfungstädter Torf 32. Griesheimer Torfsümpfe 32. Hengster 26. Bickelwiese bei Langen 33. Schwarz 7. Seeburg 9. Gedern 20. Gronau 26. Winterkasten 40. W. vom Dünsberg 11. Has-

1	.	.	4	5	6	7
.	9	.	11	12	13	.
.	16	.	.	19	20	.
.	.	.	25	26	.	.
.	.	31	32	33	34	.
.	.	.	.	40	.	.
.	.	.	.	.	.	.

(unvollständig)

häufig (Fueck. Fl.). Marburg 5 (Wender.*). Biedenkopf 4, Alsfeld 6 (n. K. H. Spamer).

Ist hiernach vielleicht durch das ganze Gebiet verbreitet.

Mespilus germanica.

.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	19	.	.
.	.	.	.	26	.	.
.	.	.	.	33	.	.
.	.	.	.	.	.	.
.	.	45	46	.	.	.

Ö. v. Langen 33 (1851. H.) Auf Bergen bei Nauheim 19 (Uloth*). Limburger Klosterberg zw. Hardenburg u. Dürkheim 45, Seebach 45, Gimmeldingen 45; Heidelberg 46 (Schlz. S. 150). Bergen 26, Hanauer Fasanerie 26 (Fl. Wett.)

Hiernach anscheinend äußerst zerstreut nur an einigen wenigen Punkten.

Mönchia erecta (Cerastium er. S-z.).

Weidenhausen 4, Lohra 4, Oberwalgern 4. Trieb bei Gießen 12. S. vor dem Hangelstein 12. Mammolshain 25. Fellingshausen 11. Stockhausen 14. Allertshausen 12. Rüdingshausen 12. Maulbach 6. Frauenberg 4. Buchenau 4. Niederbiel 11. Merkenbach 11. Friedelhausen 5. Narzhausen 5. Johannisberg 19. Eisenbach 14. Allmerod 13. H. — (Hey. R. 58). Angersbach 14 : vor der Hege (n. C. Eckhard). Marburg 5 (Wender.*). Nieder-Weidbach 4 (n. F. H. Snell). Ottilienhöhe bei Braunfels 11 (n. Lambert). Langen 33, Dieburger Mark bei Rofs- dorf 33, nicht in Rheinhessen (n. Reifsig). Darmstadt 32 : hinter dem Ziegelbusch, Kranichstein; zw. Nauheim und Obermörlen 19, Ockstädter Trift (D. u. S. cr. S. 454). — Pfalz : Rheinfläche bei Hagenau : unter 45,

.	.	.	4	5	6	.
8	.	10	11	12	13	14
15	.	.	18	19	.	.
22	.	24	25	26	.	.
29	30	.	32	33	.	.
36	.	.	.	.	.	.
43	44	.	.	.	.	.

Nahe- u. Glan-Gegenden : Kirnbecherbach 36, Rathsweller 36, Aspach 36, Kusel 43, Weilerbach 43, Kaiserslautern 44, Zweibrücken 43, Ernstweiler Thal 43 u. s. w. (cf. Schlz. S. 86). Zw. Usingen 18 u. Pfaffenwiesbach, Wetzlar 11 am Rödberg, Bonbaden 11, Weilburg 10, Weilmünster 18, Wilhelmsdorf 18 bis Hainzenberg 18 Amt Usingen, zw. Königstein 25 u. Kronthal, Neroberg bei Wiesbaden 24 (F u c k. Fl.). Coblenz 15 (Löhr Eu.). Hainstadt 26 (Wett. Ber. 1868, 107).

Kreuznach 30 (Gutheil*). Simmern 22, Kirchberg 29, Castellaun 22, Mayen 15 (Wirtg.*). Reichenstein 8 (Neinhaus*).

Hiernach überwiegend im nordöstlichen Gebietstheile; isolirt südwestlich. Sonst fehlend. In allen Höheregionen mit Ausnahme der Hochpunkte.

Monotropa Hypopitys.

Gießen 12 : Lindener Mark, Giessener Wald (auch forma glaberrima), Hangelstein, Schiffenberg, Lollarer Koppe. Hausberg 18. Darmstadt 32 : Eschollbrückener Tanne. Langd 19. Oberwald 13 : Taufstein. SW. v. Schlierbach 40. Wippenbach 20. Engelthal 19. Grofs-Rechtenbach 11. Bubenrod 11. Altenkirchen 11.

.	.	3	.	5	.	.
8	.	10	11	12	13	.
15	16	17	18	19	20	.
.	.	.	25	26	.	.
.	.	31	32	33	.	.
.	.	.	.	40	.	.
43	44	.	.	.	.	.

Langhecke 17. Katzenellenbogen 17. Laurenburg 16. Weilburg 10. Hirschhausen 11. NO. v. Laubach 13. Eremitage bei Siegen 3 : Eichwald. Wirberg 12. H. — Kaichen 19 (Hörle*). Bürgeler Tannen 26 : var. *glabra* (n. Lehmann). Rofsdorf 33 (n. Wagner). Kronberg 25 (n. Wendland*). — Pfalz : fast überall (suis locis), z. B. Kaiserslautern 44, Zweibrücken 43 (Schlz. S. 297). Rheinpreußen (Wirtg. Fl.). Nassau : nicht selten (F u c k. Fl.). — Marburg 5 (Wender.*). Siebengebirg, Ahrthal 8 (Hildb.*). Mainz 31 (n. v. Reichenau). Laacher See 15 (Blenke*).

(unvollständig)

Hiernach ist die Pflanze vielleicht durch das ganze Gebiet verbreitet.

Montia minor.

Lohra 4. Gießen 12 : Schiffenberger Wald. H. — Heegstrauch (n. C. Eckhard). (Hey. R. 144). Ramholz 21 (n. C. Reufs). Pfalz :

Muscari comosum.

Giessen 12 : Badenburg (n. H. Weber) (ob wild?). Schierstein 24. Frauenstein 24. (Landau : unter 45). H. — Finthen 31, Mombach 24, Ober-Ingelheim 31, Zahlbach 31, Algesheim 31 (n. Reifsig). Mühlthal bei Eberstadt 32, Fasanenwäldchen bei Kranichstein 32, Grofs-Gerau 32,

.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	(12)	.	.
.	16	.	.	.	.	.
.	23	24	.	.	.	.
.	30	31	32	.	.	.
.	.	.	39	.	.	.
43	44	.	46	.	.	.

Gustavsburg 32, Mainz 31, Worms 39, Bretzenheim 30, Kreuznach 30, Schweitzingen 46 u. am Relaischause 46 (D. u. Scr. S. 123). — Pfalz : Zweibrücken 43, Kaiserslautern 44, Kreuznach 30, Bingen 30, zw. B. u. 24 Mainz 31, Nieder-Ingelheim 24 : Rheinfläche und nahe Hügel fast überall 32, 39, 46, 45 bis Landau : unter 45, *Sandfelder* bei Ellerstadt 45, bis in die Gebirgsthäler bei Annweiler : unter 44 (Schl. z. S. 474). Neustadt 45 (Poll. 1863, 248). Nassau : nur im Rheinthal 23 u. Niederlahnstein 16 (Fück. Fl.).

Niederberg 16, u. am Kratzkopf bei Coblenz 16 (Wirtg. Fl.). Wiesbaden 24, Winkel 24, Oberwesel 23, Boppard 16 (Löhr En.).

Hiernach nur in der niederen Region des Rheins und seiner Nebenflüsse ; ferner in der Südwestecke etwas höher aufwärts.

Muscari racemosum.

Griedel 19 (Hey. R. 386). Giessen 12 : Schiffenberg. H. — Nahrungsberg (n. Plagge). Kreuznach 30 (n. Polstorf). Eberstein im Biebertal 11 (n. H. z. Solms). Gernsheim 39 (n. Reifsig). Spessart 34 (Behlen*). Eschollbrücken 32, Stockstadt 32 (D. u. Scr. S. 123). —

.	.	.	.	.	.	.
8	.	.	11	12	.	.
15	16	.	.	19	.	.
.	.	24	25	26	.	.
.	30	31	32	.	34	.
.	.	.	39	.	.	.
.	.	45	46	.	.	.

Pfalz : Rheinfläche bei Mechttersheim 46, Ladenburg 46, Oggersheim 46, Studernheim 46, Maxdorf 45, Hefshheim 45, Lamsheim 45, Erpolzheim 45, Elersheimer Mühle [? Eiersheimer Hof 45], Mufsbach 45 (Schl. z. S. 474). Mannheim 46, Ludwigshafen 46, Heidelberg 46, Frankfurt 26 (Poll. 1863, 248). Rheinthal sporadisch (Wirtg. Fl.) bis Bonn (Wirtg. Reiseff.). Nassau : nur von Hochheim 25 bis Nied.-Walluf 24 (Fück. Fl.). Boppard 16, Coblenz

15, Biebrich 24, Neuwied 8, Andernach 8 (Löhr En.). Hanau 26 (Wenderoth S. 98). Nieder-Ingelheim 31 (Groos*).

Hiernach nur im niederen Rhein- u. Maingebiet, an der Lahu anscheinend isolirt weit aufwärts.

Myosotis caespitosa (lingulata Sz.).

.	.	3	.	5	.	.
.	.	.	.	12	13	.
.	.	.	.	.	.	.
.	.	24	25	.	.	.
.	.	.	32	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.
(43)	(44)	.	46	.	.	.

(unvollständig)

Langsdorf 12. Römerhof b. Rödellheim 25. Giessen 12 : District Rufsland. H. — Oberwald 13 u. um Giessen (Hey. R. 266). Marburg 5 (Wend.*). Giefs-Gerau bis in die Mainspitze 32 (n. Reifsig). — Pfalz : überall sehr gemein, bes. um Oppau 46 u. Dürkheim 45, SW. von Zweibrücken : neben 43; Annweiler : unter 44; scheint auf Kalk zu fehlen (Schlz. S. 312). Rheinpreußen zerstreut (Wirtg. Fl.). Dillenburg 3, Oestrich 24 (Fueck. Fl.).

Hiernach anscheinend sehr zerstreut durch das Gebiet. Angaben unzureichend.

Myosotis sylvatica.

Giessen 12 (Hangelstein), hohe Sonne. Hardt bei Arnburg 12. Stopfberg 11 (Hatzfeld : über 4). Driedorf 10 Schotten 13 : Altenburgskopf. H. — Hölle bei Vilbel 26 (Hey. R. 266). Marburg 5 (Wender.*).

.	.	3	.	5	.	.
8	.	10	11	12	13	.
.	.	.	.	.	.	.
.	.	24	25	26	.	.
29	30	.	32	.	.	.
36	.	.	39	.	.	.
.	44	45	46	.	.	.

Gemein in Starkenburg 39, 32 (n. Reifsig). — Pfalz : Rheinfläche zwischen Schwetzingen 46 und 39. Darmstadt 32; Annweiler : unter 44, Scharfeneck 44, Ramberg 44, zw. Igelbach 44, Elmstein 44 u. Neustadt 45, im Jägerthal bei Dürkheim 45; Hagelgrund u. Mölschbach bei Kaiserslautern 44; Nahe- u. Glan-Gegenden 30, 29 an vielen Orten, z. B. zw. Niederalben u. Erzweiler 36 (Schlz. S. 313). Friedrichsfeld 46 (Poll. 1863, 187). Rhein-

preußen, bes. auf Sandboden (Wirtg. Fl.). Feldberg 25, Dotzheim 24, Oestrich 24, Schwanheimer Wald 25, Langenaubach 3 (Fueck. Fl.). Löwenburg 8 (Hildb.*).

Hiernach ganz zerstreut über das Gebiet, meist mit Ausnahme der höchsten Lagen.

Myosotis versicolor.

Giessen 12 : hohe Sonne, W. v. d. Lindener Mark, Forstgarten, Teufelsmühle. Mornshausen 4. Windhausen 13. Hermannstein 11. Merken-

.	.	.	4	5	.	.
.	.	.	11	12	13	14
.	16	.	.	.	.	.
.	.	24	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.

bach 11. Fronhausen 5. Hassenhausen 5. Stockhausen 14. H. — (Hey. R. 266). Stoppelberg 11 : am östlichen Fusse (n. Lambert). — Pfalz : anscheinend überall (Schl. z. S. 313). Rheinpfeusen, z. B. Immendorf bei Coblenz 16 (Wirtg. Fl.). Nassau hier u. da (Fueck. Fl.). Wiesbaden 24 (n. v. Reichenau).

Angaben unzureichend für allgemeinere Schlüsse. Vielleicht sehr verbreitet.

Myrica Gale.

Siegburg 1 (Wirtg. Fl. 421). Sonst in der norddeutschen Niederung, Dalmatien u. s. w. (Löhr En. 618).

Myriophyllum verticillatum.

Giessen 12 : N. vor Grofs-Linden (Sümpfe am Lückeback). W. von

1	.	.	.	5	.	.
8	.	10	11	12	.	.
.	.	.	.	19	.	.
.	.	24	.	26	.	.
.	.	.	32	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.
43	44	45	46	.	.	.

Badenburg 12. Münzenberg 12. Eich 32. Rockenberg 19. H. — (Hey. R. 138). Marburg 5, Hanau 26 (Wender. Fl.). Metzgerbruch bei Frankfurt 26 (n. Wolf u. Seiffemann). — Pfalz : fast überall, z. B. Rheinfläche bei Speyer 46, Iggelheim 46, Ketsch 46, Neckarau 46, Mannheim 46, Eppstein 45, Frankenthal 46, Gegend v. Zweibrücken 43 nach West (Schl. z. S. 158). Kaiserslautern 44 (Trutzer*). Hatzenheim 24 : im Rhein, Wetzlar 11, Löhnberg 10 : in der Hundsbach (Fueck. Fl.). Sieg 1, Ahr 8 (Hildb.).

Hiernach ganz zerstreut über die Sümpfe des Gebietes. (Sumpfvögel.)

Myrrhis odorata.

Biedenkopf 4 : auf der Südostseite des Schlofsberges (nach H. Nau).

Najas major.

Eich 39 (1850. H.). Odernheim 31, Mannheim 46 (D. u. Scr. S. 155. — Pfalz : Rheinfläche im Altneckar u. Neckarauer Wald 46 bei

.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.
15	16	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	31	.	.	.	.	.
.	.	.	39	.	.	.	.
.	.	.	46	.	.	.	.

Mannheim, Friesenheim 46, Mundenheim 46, Roxheim 39, Frankenthal 46, Worms 39, zw. Ludwigshafen 46 und Worms in den Altwässern des Rheins (Schlz. S. 433). Fehlt in Nassau (Fueck. Fl.). Mosel 15 (Wirtg. Fl.) bis Coblenz (Löhr En.). Boppard 16 (Bach Fl.).

Hiernach nur an wenigen Stellen des Rheinstroms.

Narcissus Pseudo-Narcissus.

1	.	3	4	5	.	.
8	.	.	11	.	.	.
15	16	.	.	.	.	.
22	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.
(36)	.	.	.	.	.	.
.	.	.	46	.	.	.

Hohensolms 11 : auf der Südseite (n. Lambert). — Pfalz : Birkenfeld — neben 36, Simmern 22, Pleizenhausen 22 (Wirtg. *). Heidelberg 46 (Dierbach *). Misselberg 16 Amt Nassau, Isenburg 8, Herborn 4 (Fueck. Fl.). Früher bei Winnigen 15, Altwied 8 (Wirtg. Fl.). Siebengebirge 1 (Löhr En.). Siegen 3 (Engstfeld *). Marburg 5 (Wender. *).

Hiernach sehr zerstreut. (Wo wild oder verwildert, oft schwer zu entscheiden.)

Nardus stricta.

1	.	.	4	5	6	7
.	.	.	11	12	13	..
.	16	.	18	19	.	.
.	23	.	.	.	.	.
.	30	.	.	33	34	.
.	37	.	.	.	.	.
.	44	45	46	.	.	.

(unvollständig)

Gießen 12 : Waldbrunnen; Ö. v. d. Lollarer Koppe. Rechts vor dem Schiftenberger Walde. — Ö. von Marburg 5. Windhausen 13. Eichelhain 13. Maulbach 6. Rainrod 7. Oberwald 13 : Goldwiese. Kirchvers 4. Friedelhausen 5. Weiler 34. Altenburg bei Soden 34. Hessenthal 34. Johannisberg 34. Frankenbach 11. Stoppelberg 11. Eiserne Hand bei Erda 11. Urberach 33. Sicherheitshausen 5. Haselhecke bei Nauheim 19. H. — (Hey. R. 440). Oes 18 : (n. H. z. Solms u. H. Meyer 1861). Kaichen

19 (Hörle*). Rofsdorf 33 (n. Wagner). — Pfalz : Vogesias überall 44, Donnersberg 37, Kreuznach 30; Rheinfläche bei Maxdorf 45, Mufsbach 45, Neustadt 45, Speyer 46 (Schlz. S. 558). Rheinpreußen suis locis allenthalben (Wirtg. Fl.). Nassau stellenweise; fehlt um Weilburg 10, Reichelsheim 19 (Fück. Fl.). Rheinböllen 23 (Wirtg.*). Siebengebirg, Siegburg 1 (Hildb.*). Oberlahnstein 16 (Caspari*).

Hiernach regellos zerstreut über alle Etagen des Gebietes.

Nasturtium officinale R. Br.

Giefsen 12 : Rödchen, Udeborn-Wiese; Wieseck. Salzhausen 20. Rockenberg 19. Heddernheim 25.

.	.	.	.	5	.	.
.	.	.	11	12	.	.
15	16	17	.	19	20	.
.	23	.	25	.	27	.
.	.	31	32	33	34	.
.	37	38	39	40	.	.
.	.	.	.	.	.	.

Hänlein 39. Marnheim 38. Fürfeld 37. Rödelheim, Sossenheim 25. Rockenberg 19. Traishorloff 19. Lohrbach 20. Ronneburg 27. Büches 20. Fronhausen 5. Winterkasten 40. Effolderbach 19. Gailbach 34. Aschaffenburg 34. Limburg 17. Wachenheim 38. H. — Münchholzhausen 11 (Hey. R. 23). Kaichen 19 (Hörle*). Rofsdorf 33 (n. Wagner). Ried 32, Gonsenheim 31 (n. Reifsig). Pfalz : fast überall (Schlz. S. 33). Rheingegend 15, 23 (Wirtg.*). Oberlahnstein 16 (P. Caspari*).

(unvollständig)

Scheint hiernach über den größten Theil des Gebietes verbreitet.

Neottia nidus avis.

Giefsen 12 (Hangelstein, Schiffenberger Wald etc.). Lich 12 : Hardt, Arnsburg. Lindener Mark 12. Bieberthal 11. Dünsberg 11. Stoppelberg

.	.	.	.	5	6	7
8	.	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	.
.	23	.	25	.	.	.
.	.	31	32	33	.	.
.	.	.	39	.	.	.
.	44	.	.	.	.	.

11. Soden 25. Windhausen 13. Schotten 13 : Altenburgskopf. Romrod 6. Auersberg bei Schwarz 7. Hausberg 18. Wallershausen 20. Niederwald 23. Schaumburg 17. Weilburg 10. Laubach 12. H. — (Hey. R. 370). Kaichen 19 (Hörle*). Lindenstruth 12 (n. E. Dieffenbach). Rofsdorf 33 (n. Wagner). Ober-Ingelheim 31 (n. Reifsig). Wald bei Dorlar 11 (n. C. Heyer). — Marburg 5, Fulda 14 (Wender. Fl.). Pfalz : suis locis überall (Schlz. S. 454) Nassau nicht selten (Fück. Fl.) Rheinpreußen, z. B. Laacher See 15 (Wirtg. Fl.). —

(unvollständig)

Hohenecken 44 (Trutzer*). Rolandseck, Löwenburg, Hönningen gegen Hammerstein 8 (Hildb.*). Jugenheim 39, Grofs-Gerau 32 (n. v. Reichenau). Ober-Lahnstein 16 (P. Caspari*).

Scheint hiernach sehr allgemein verbreitet.

Nepeta Cataria.

Schloß Ulrichstein 13. Henchelheim 11. Soden 34. Launspach 11. Krumbach 11. Cransberg 18 : Burghof. Frammersbach 28. H. —

.	.	.	.	5	.	.
8	.	.	11	12	13	14
15	16	.	18	.	.	.
.	.	.	25	26	.	28
.	30	31	32	.	34	.
.	.	.	39	40	.	.
43	44	.	46	.	.	.

(Hey. R. 294). Marburg 5. Fulda 14 (Wender. Fl.). Main- und Rheingegenden fast überall, bei Kelsterbach 25 wohl ursprünglich wild, Giefsen 12, Odenwald 40. Ebersgöns 11 : f. citriodora (D. u. Scr. S. 314); Frankfurt 26 : dieselbe (Koch. Sy. 646). — Pfalz : Rheinfläche bei Speyer 46, Heidelberg 46, Sanddorf 39, Schwetzingen 46, Darmstadt 32, Mainz 31; Kreuznach 30, NW. bei Zweibrücken 43 (Schlz. S. 357). Kaiserslautern 44 (Poll. 1863, 204). Jägersburg 43 (Ney*), Homburg 43 (Schlz.*). Rhein-

preußen (Wirtg. Fl.). Nassau : vereinzelt (Fueck. Fl.). Linz, Brohlthal, Rolandswerth 8 (Hildb.*). Saffig, auf dem Sattelberg 15 (Blenke*). Oberlahnstein 16 (P. Caspari*).

Hiernach sehr zerstreut über die verschiedensten Theile des Gebietes. Verwildert?

Neslia paniculata. (Myagrum L.)

Angeblich gefunden zwischen Giefsen, Hohensolms 11 u. Beilstein 10

.	.	.	.	.	.	.
8	.	10	11	12	.	14
15	16	.	.	19	.	.
.	.	.	25	26	.	.
.	.	31	32	.	.	.
.	.	38	39	.	.	.
.	.	.	46	.	.	.

(von Steinberger 1852). Darmstadt 32 (n. Wagner.) Zahlbach 31 (n. Reifsig). Starkenburg 39, Rheinhessen 31, 38, Weckesheim 19, in Oberhessen, Reichelsheim 19, Nauheim 19, Giefsen 12, Wieseck 12 (D. u. Scr. S. 422; Hey. R. 38). Obermörten 19 (Wett. Ber. 1868, 68). Pfalz : Speyer 46 bis Mainz 31 zerstreut, zw. Weinheim 46 u. Lorsch 39, Frankfurt 26 (Schlz. S. 58). Hillscheid 16 (Wirtg.*) NO. von Coblenz. Okrifel 25, Wengenroth 10, Ober-Zeuzheim 10 (Fueck. Fl.). — Von Basel bis Bonn u. Nebenthäler

(Wirtg. Reisefl.). Coblenz 15 (Löhr En.). Neuwied 8 (Wirtg. Fl. ed. 2, 207). Fulda 14 (Lieblein*).

Hiernach dem Rheine folgend; im Main- u. Lahnggebiet weiter aufwärts.

Nicandra physaloides.

Verwildert, aus Peru. Biedenkopf, über 4 (n. K. H. Spamer) durch 2 Jahre. Salzhausen 20 (n. Tasche). Ortenberg 20 : im Walde (Bose). v. s. In Rheinhessen u. bei Kreuznach 30 (D. u. Scr. S. 332). Unteres Moselthal 15 (Wirtg. R. Fl.).

Nigella arvensis.

Giessen 12 : sieben Hügel, Grofs-Buseck; Butzbach, Nauheim, Friedberg 19 (Hey. R. 11). (Wender. Fl. 182). Darmstadt 32. Pfeddersheim 38. Harxheim 38. Wonsheim 37. Fürfeld 37. Elsheim 31. Geisberg bei Ober-Ingelheim 31. Bischofsheim 32. Langen 33. Messel 33. H. — Mayenfeld 15 (Wirtg.). Kaichen 19 (Hörle*). Rofsdorf 33 (n. Wagner). Gutleuthof bei Frankfurt 25 (n. C. Reufs). Rheinfläche : Edenkoben 45, Mußbach 45, Ellerstadt 45, Dürkheim 45; Alzei 38, Wörrstadt 31, Worms 39, Oppenheim 32, Mainz 31; von Schwetzingen 46 u. Wiesloch 46 stellenweise bis Darmstadt; Nahe : Kreuznach, Sobernheim 30, Meisenheim 37 (Schl. z. S. 22). Bingen 31 (Poll. 1863, 106). Nassau : fehlt im Norden u. bei Reichelsheim 19 (Fueck. Fl.). Linz 8, Sinzig 8 (Hildb.). Rheingegend abwärts bis Düsseldorf 23, 16, 8, 1 (Löhr En.). — Hanau 26 (Wett. Ber. 1868, 23).

Hiernach im niederen Niveau des Gebiets, auf Zugstraßen von Vögeln deutend. — Sonst weit verbreitet durch Mittel- u. Süd-Europa.

Nuphar luteum.

Giessen 12 vielfach. Eich 32. Pfungstädter Torfstiche 32 (n. Bauer). Selters 20 : Nidder. Nidda bei Gronau 26. Oberau 19 (Nidder). Wertheim 42 (Tauber). H. — Kaichen 19 (Hörle*). Frankfurt 26 (n. Lehmann). Nidder, Nidda, Horlof, Wetter : 19, 20; nicht im Gebirg 13 (n. Heldmann). Schwalm 6, Fulda 21, 14, 7 (n. Theobald). Spessart 34 (Behlen*). Niederwald bei Rödelheim 25 (n. C. Reufs). Pfalz : Homburg 43. Altwoogsmühle bis gegen Kusel 43, z. B. bei Münchweiler, Theisberg-Steegen; Kreuznach 30; im Rothenbach u. bei Erfweiler bei

1	.	.	.	5	6	7
8	.	.	11	12	.	14
15	16	17	.	19	20	21
.	.	.	25	26	.	.
.	30	.	32	.	34	.
.	.	.	39	.	.	42
43	44	.	46	.	.	.

(unvollständig)

Kaiserslautern 44; Hardhausen bei Speyer 46, Rheinfläche : Oggersheim 46; Altwasser des Rheins bei Speyer 46, Ketsch 46, Altrip 46, Neckarau 46, Worms 39 (Schlz. S. 25). Horlof bei Reichelsheim 19, ganze Lahn (Fück. Fl.). Siegmündung 1 (Hildb.). Kahl 26 (Wett. Ber. 1868, 29). Laacher See 8 (Wirtg. *). Marburg 5 (Wender. *). Mosel 15 (Bach.).

Scheint hiernach durch das ganze niedere und mittlere Gebiet verbreitet.

Nymphaea alba.

Giefßen 12 : Albacher Teich. Eich 39. H. — Entensee bei Offenbach 26 (n. Lehmann). Pfungstädter Torfstiche 32 (n. Bauer). Hungen 12. Salzhausen 20. Nieder-Seemen 20. H. — Fehlt bei Selters

1	.	.	.	5	.	.
8	9	.	.	12	.	.
15	16	.	.	.	20	.
.	.	24	25	26	.	.
.	.	.	32	.	34	.
.	.	.	39	.	.	.
43	44	45	46	.	.	.

20 (n. Heldmann). Frankfurt 26 (n. Lehmann). Hanau 26 (n. Theobald, in verschiedenen Formen). Im Ried 32 : allgemein (n. Reifsig). Marburg 5 (Wender. *). Spessart 34 (Behlen *). Niederwald bei Rödelheim 25 (n. C. Reufs). Bergen 26 (Hey. R. 17). Pfalz : Homburg 43, Landstuhl, Kaiserslautern 44, Schopp 44 : im Westrich ; Rheinfläche zwischen Dürkheim u. Lambsheim 45 : bei Erpolsheim ; Frankenthal 46; Altwässer des Rheins bei Speyer 46, Neckarau 46, Worms 39 (Schlz. S. 25). Spiesweiher

bei Mönstabaur 16, Dausenau a. d. Lahn 16, Münchau bei Hattenheim 24 (Fück. Fl.). Ahrmündung 8, Laacher See 8, Kripp 8 (Melsheimer *). Siegburg 1, Mühlheimer Weiher bei Coblenz 15 (Wirtg. *).

Hiernach zerstreut über wenige Districte des niederen und mittleren Niveau's.

Oenanthe fistulosa.

Giefßen 12 : langer Steeg, N. vor Großlinden. H. — Marburg 5 (Wender. *). Salinen-Gräben bei Kreuznach 30 (n. Polstorf). Marköbel 26. H. — (Hey. R. 163). Pfalz : Rheinfläche 46, 45 fast überall, Wes-

.	.	.	.	5	.	.
.	.	.	11	12	.	.
.	.	.	.	19	.	.
.	.	.	.	26	.	.
.	30	31	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.
43	.	45	46	.	.	.

trich bei Zweibrücken 43 (Schlz. S. 183). Fehlt am Mittelrhein (Wirtg. Fl.). Reichelsheim 19 : Leimenkaute; Wetzlar 11 : gegen Steindorf (Fueck. Fl.). Mainz 31 (n. v. Reichenau).

Hiernach sehr zerstreut über wenige Bezirke des Gebietes in niederen und mittleren Lagen.

Oenothera biennis.

Gießen 12. Hungen 12. Erfelden 32. Kiefernwald bei Zwingenberg 39; Hänlein 39. Nieder-Ramstadt 32. Schönauer Hof : *Kiefernwald* 32. Hainstadt 34, Eisenbach 34. Eberbach 47. Hirschhorn 47, Unter-Schön-mattenweg 47. H. — Altenstadt 19. Kaichen 19 (n. Hörle). Dettingen 33. W. von Schmerlenbach 34. Königswinter 1. Nassau 16. Lorch 23.

1	.	3	.	5	.	.
8	.	.	.	12	.	.
15	16	.	18	19	.	.
.	23	.	25	26	27	.
.	30	31	32	33	34	35
.	.	.	39	.	.	.
.	44	45	.	47	.	.

Aufenu 27, Höchst 27. Rückingen 26 : lichter *Kiefernwald*. Frankeneck, Lindenberg 45. Herdorf 3 : *Thonschiefer*. NW. von Lohr 35. Rothenfels 35 : am Mainufer. Güls 15. Hönningen 8. Weilmünster 18. H. — (Hey. R. 135). Marburg 5 (Wender. *). Rofsdorf 33 (n. Wagner). Rheindämme von Oppenheim bis Bingen 31, 30 (n. Reifsig). Kreuznach 30 (n. J. Ziegler). Niederwald bei Rödelheim 25 : *Laubwald* (n. C. Reufs). Pfalz : fast überall sehr gemein 45, 44 (Schlz. S. 155).

Hiernach durch einen großen Theil des Gebietes, meist den Verkehrsstraßen längs der Flüsse folgend; nicht im höheren Gebirge.

Lambert (in lit.) schließt aus Fabricius Primit., daß ihre Verbreitung in Oberhessen zwischen 1720 und 1740 Statt gefunden habe, da Dillen sie nur im Frankfurter Walde aufführt, wohl aber Fabr. mit Recht voraussetzt, daß Dillen unter der *Onagra latifolia* App. p. 26 die *Oen. biennis* versteht. Dasselbe gilt von *Datura Stramonium*. (Siehe A. de Cand. géog. bot. rais. p. 710, 725; um 1619 aus N. Amerika in Europa eingeführt).

Ophioglossum vulgatum.

Zwischen Hachborn u. Winnen 5. H. — Spifs bei Schotten 13 (nach A. Purpus u. W. Scriba). Darmstadt 32 : Arheiliger Wiese nach der

Dianaburg (n. Bauer). Zwischen dem Lumpenmannsbrunnen u. Steinbach links vor dem Wald 12 (W. Weifs). Strüthchen bei Londorf 12 (n. Reufs 1851). Giefsen 12 : wild am Teich im botan. Garten (J. F.

Müller). v. s. — Wiesecker Haide 12. Offenbach 26 (Dillen.*). Darmstadt 32 (Scriba*), über Arheilgen nach dem Main hin 32 (Schnittsp.*). Zwischen Roxheim u. Worms 39 in den Rhein-Waldungen (F. Schultz*). Offenbach 26 im großen Grund, Hochstadt 26, Neu-Isenburg 26, zwischen Homburg u. Oberstedten 18 (Beck.*). Gedern 20, Grünberg 12 (Schn.*). — Pfalz : Rheinfläche bei der Dürkheimer Saline 45, Hof Einsiedel 43, zwischen Kaiserslautern u. Landstuhl, bei Zweibrücken 43 (Schlz. S. 564). Zw.

Bobernheim u. Worms 39 (Schlz.). Zw. Dürkheim 45 u. Erpolzheim 45, zwischen Roxheim 39 und Worms 39 (Poll. 1863, 286). Schifferstadt 46 (Schlz.*). Montabaurer Höhe über Hillscheid 9, Eschenfelder Wiesen zu Horchheim bei Coblenz 16, Wollendorf bei Neuwied 8, Laach 15 (Wirtg. Fl.). — Um Hanau mehrfach, Ahlersbach 21 u. s. w. (Wetter. Abh. 1858, 248). Niederkleen 11 (Jecker*). Stoppelberg 11 (Lambert*). Herborn 4 (Leers*). Dillenburg 3 (Dörrien*). Hadamar 10 (Hergt*). Braubach 16 (Röhling*). Mademühlen 10 (Rudio*).

Hiernach zerstreut durch verschiedene Theile des Gebietes, in niederen und höheren Horizonten. (Fliegende Samen.)

Ophrys Arachnites.

Sprendlingen 26 (n. Pferdsdorf 1857). Linz 8 (n. Klug). Gau-Algesheimer Berg 31 (F. Mayer). v. s. Kreuznach 30, Ockenheimer Spitze 30, Freilaubersheim 37, zwisch. Wiesloch und Leimen 46, Seckbacher Weinberge 26 (D. u. Scr. S. 149). — Pfalz : früher bei Zweibrücken 43; Mittelbach 43, Birkenfeld : neben 36; Wachenheim 45 bis Königsbach 45; Rheinfläche bei Hanhofen 46 ca. Speyer, zw. Först 45 u. Friedelsheim 45, zw. Maxdorf 45 u. Frankenthal 46; Maisbacher Hof 46 bei Heidelberg (Schlz. S. 449). Schifferstadt 46, Algesheim 31, Laubenheim 30, Wiesloch 46, Mosbach 48 (Poll. 1863, 237). Fehlt in Nassau (Fueck. Fl.). Rheinpreußen bis zum Siebengebirge 1 (Wirtg. Reisefl.). Ems 16 (Löhr En.). *Sumpf-*

wiese bei Freien-Weinheim 31 (Fueckel*). Marburg 5 olim (Wender.*).

Hiernach anscheinend regellos zerstreut über das Gebiet. Niedere u. mittlere Niveaus.

Ophrys aranifera.

Lohr bei Seckbach 26. H. — Oppenheim 31, Algesheimer Berg 31, Kreuznach 30, Alten-Bamberg 30, Bingen 30, Woogsdamm bei Grofs-Gerau 32, Bergstrafse bei Malchen 39, Melibocus 39, Hemsbach 39 (D. u. Scr. S. 148). — Pfalz : Zweibrücken 43, Leistadt 45 bei Dürkheim; Rheinfläche bei Ruppertsberg 45, Schauernheim 45, Fufsgönnheim 45, Forst 45, Hafsloch 45, zw. Maxdorf 45 u. Frankenthal 46, Maisbach 46 bei Heidelberg (Schl. S. 448). Schifferstadt 46, Lamsheim 45, Altenbamberg 37, Wiesloch 46 (Poll. 1863, 237). Fehlt in Nassau (Fueck. Fl.). Wertheim 42 (Löhr En.).

Hiernach regellos zerstreut über einen kleinen Theil des Gebietes in niederen und mittleren Lagen.

Ophrys muscifera (myodes J.).

Bieberthal 11 : Meilhard bei Giefsen. Mühlberg bei Niederkleen 11. H. — (Hey. R. 363). Marburg 5 olim (Wender.*). Kreuznach 30 (n. Polstorf) : SW. bei Monzingen. Klein-Karben 26 : gegen Gronau (n. Ohler). W. bei Braunfels 11 (n. A. Paulitzky). Im Walde bei Braun-

fels 11 : nördl. von der Weilburger Chaussée (n. Lambert). Angebl. bei Büdingen 20 bei den Sandsteinbrüchen; Marburg 5 : bei Gisselberg (n. Heldmann). Rofsdorf 33 (n. Wagner). Budenheim 24, Gonsenheim 31 (nach Reifsig). Hof Haina 11 (nach W. Brüel). v. s. — Wald bei Dorlar 11 (u. C. Heyer). Bergstrafse 39, Dippelshof 33, Lerchenberg 26, Bergen 26, Seckbach 26, Schotten 13, Reinheim 33, Oppenheim 31, Kreuznach 30, Bingen 30, zw. Bornheim u. Lousheim

38 (D. u. Scr. S. 148). — Pfalz : Zweibrücken 43 auf Muschelkalk, Nierstein 31, Leistadt 45 u. Dürkheim 45, Wachenheim 45, Forst 45, Königsbach 45; Wiesloch 46, Nufsloch 46, Leimen 46, Maisbach 46, Heidelberg 46, Schriesheim 46, Weinheim 46, Zwingenberg 39, Jugenheim 39; Rheinfläche

bei Speyer 46 u. Neustadt 45, Rödtersheim 45, zw. Forst u. Friedelsheim 45, Maxdorf 45, Lambsheim 45 (Schlz. S. 448). Mosbach 48, Dossenheim 46, Nierstein 31 (Poll. 1863, 236). Hochheim 38, Wörrstadt 31 (Reuling*). Weilburg 10, Nieder-Lahnstein 16, Bierstadt 24 (Fueck. Fl.). Ochtendung 15, Linz 8 (Wirtg. Fl.). Coblenz 15 (Löhr En.). Gau-Algesheim 31 (Fueck.*).

Hiernach regellos zerstreut durch einen großen Theil des Gebietes in niederen und mittleren Lagen. (Sehr kleine und dadurch flugfähige Samen, wie dies von allen Orchideen gilt.)

Orchis coriophora.

Giefsen 12 : mehrfach, Laubach 12 (Hey. R. 361). W. von Rödelheim 25. H. — Kreuznach 30 (n. Polstorff). Nord-Abhang des Stoppelbergs 11, Teufelsmühle bei Giefsen 11 (n. A. Paulitzky). Sandboden bei Ortenberg 20 (n. Heldmann). Rofs-dorf 33 (n. Wagner). Horchheim 16 (n. Wirtgen). — Pfalz : Wiesloch 46, Heidelberg 46, Rheinfläche bei Speyer 46, Ruppertsberg 45, Forst 45, Friedelsheim 45, Wachenheim 45, Dürkheim 45, Maxdorf 45, Lambsheim 45, Frankenthal 46, Darmstadt 32, Ried 32, Nahe : bis Oberstein 30, 29, 36; früher bei Zweibrücken 43 (Schlz. S. 339). Marburg 5, Hanau 26 (Wender. Fl.). Nassau : nur im Lahnthal (Fueck. Fl.). Zw. Ems u. Lahnstein 16 (Löhr En.). — Freien-Weiheim 31 (Fueck.*). Siegburg 1, Casbacher Thal 8 (Hildbd.*). Nettethal 15 (Blenke*).

Hiernach sehr zerstreut über das Gebiet in niederen und mittleren Lagen.

Orchis fusca.

Kleinkarben 26 : Buchwald beim Juden-Kirchhof. H. — Ramholz 21 (n. C. Reufs). Oberndorf 11 : Wäldchen am Westabhang des Solmsbachtals gegenüber der Schmelze (n. Lambert). W. von Braunfels gegen den Homburger Hof 11 : Kalkfels (n. A. Paulitzky). Im Walde bei Braunfels 11 : nördl. von der Weilburger Chaussée (nach Lambert). Zwingenberg 39 (n. Bauer). Melibocus 39, zw. Karben und Rendel 26, Naumburger Wald 19, Hochstadt 26, Lerchenberg bei Sachsenhausen 26, Wembach 33, Rohrbach 33, Umstadt 33, zw. Wonsheim und Ibener Hof 37, zw. Frei-Laubersheim u. Rheingrafenstein 30 (D. u. Scr. S. 143). — Pfalz : Wiesloch 46, Nufloch 46, Leimen 46, Maisbach 46, Leutershausen 46, Weinheim 46; Nahe : Bingert 30, Altenbamburg 37, Ebernburg 30, Kreuz-

.	.	.	.	.	.	.
8	.	.	11	.	.	.
15	16	.	.	19	.	21
.	.	24	.	26	.	.
29	30	31	.	33	.	.
.	37	.	39	.	.	.
43	.	.	46	.	48	.

nach 30. Kirn 29, Sobernheim 30; Glan : zw. Meisenheim 37 u. Roth 37; Zweibrücken 43 (Schlz S. 437). Mosbach 48 (Poll. 1863, 233). Forst 45 (Schlz.*). Nassau : Lahnthäl 16, Sonnenberg 24 (Fück. Fl.). Ochsendung 15, Nieder-Lahnstein 16, Güls 15, Metternich 15, Linz 8 (Wirtg. Fl.). Nieder-Ingelheim 31 (Groos*).

Hiernach zerstreut über den größten Theil des Gebietes, ausnahmsweise auch in höheren Lagen.

Orchis militaris.

Lohr bei Seckbach 26. H. Kreuznach 30 (n. Polstorf). Klein-Karben 26. Starkenburg bei Heppenheim 39. H. (Hey. R. 360). Fulda 14 (Liebl.*). Volpertshausen 11 : gegen den Stoppelberg (n. L. Rahn). Ramholz 21 (n. C. Reufs). Oberndorf 11 : Wäldchen am Westabhänge

.	.	.	.	.	.	.
8	.	.	11	12	.	14
15	16	.	.	19	.	21
.	23	.	.	26	.	.
.	30	31	32	33	.	.
.	37	.	39	.	.	.
43	.	45	46	.	.	.

des Solmsbachthales gegenüber der Schmelze (n. Lambert). Biebertal 11 : selten; Wisselsheim 19 (nach C. Heyer). v. s. Rofsdorf 33 (nach Wagner). Dünsberg 11, Hangelstein 12 (n. J. Wilbrand). Frei-Laubersheim 37 (D. u. Scr. S. 143. — Pfalz : Wiesloch 46, Nufsloch 46, Leimen 46, Maisbach 46, längs der Bergstraße 39 vielfach, Rheinfläche bei Speyer 46 : *Wiesen*; Otterstadt 46 : *Waldwiesen*; Ellerstadt 45, Forst 45, Dürkheim 45, Maxdorf 45, Lamsheim 45, Studernheim 46, Maudach 46, Oggersheim 46,

Frankenthal 46; *Tertiärkalk-Hügel* bei Forst 45, Kallstadt 45, Ungstein 45, Herxheim 45, Leistadt 45, Odernheim 31, Oppenheim 31; Nahe : 30; Meisenheim 37, Thaler Heck; Zweibrücken 43 (Schlz. S. 438). Nassau : Lahnthäl 16 (Fück. Fl.). *Sumpfwiesen* bei Freien-Weinheim 31 (Fück.*). Salzig 23 (Bach Fl.). Hönningen, Rolandseck, Ahrthal 8 (Hildb.*). Groß-Gerau 32 (n. v. Reichenau). Nettethal 15 (Blenke*). Braubach 16 (v. Spiefsen*).

Das Areal dieser Pflanze deckt sich sehr vollständig mit jenem der *O. fusca*, was die Ansicht Derjenigen unterstützt, welche beide zusammenziehen.

Orchis sambucina.

Kreuznach 30 : Hirtenfels, Rothenfels u. Rheingrafenstein (n. Polstorf). Budenheim 24 : einmal (u. Reifsig). Am Schwengelbrunnen

bei Frankfurt 25 (Becker*). Fürfeld 37, Wonsheim 37, Biugen 30, Schwetzingen 46, Käferthaler Wald 46, auf dem Scharrberg zwischen Freilaubersheim u. Neu-Bamberg 37 (D. u. Scr. S. 144). — Pfalz : Nahe : Sobernheim 30, am Lemberg 37, Oberhausen 30, Gans bei Kreuznach 30; Donnersberg 37, um Steinbach 37, zw. Dannenfels 37 u. Kirchheimbolanden 38, bes. Bastenhaus, Bolander Felsen, Drosselfels; Hardt : von Neustadt 45 über Edenkoben 45 nach Süd; — die Form *incarnata* bei Neustadt 45 (Schlz. S. 442). Walldorf bei Wiesloch 46 (Döll*). Sieben Berge bei Idstein 17 (Fueck. Fl.). Algesheimer Berg bei Bingen 31 (Martiny*).

Hiernach im engeren Rheingebiet, sonst fehlend. Niedere u. höhere Lagen.

Orchis ustulata.

Hausberg 18, Friedberg gegen Nauheim 19, Laubach 12, Oberwald 13 (Hey. R. 361). Kreuznach 30 (n. Polstorf). Falkenstein 25. H. Oestl. von Langen 40 (n. Münch). Hinkelstein bei Kelsterbach 25. W. von Königsberg 11, H. — Oestl. von Hausen 25 (n. C. Reufs). W. vom Dünsberg 11. Eppenhain 25. H. — Nord-Abhang des Stoppelbergs gegen den Jägerhof 11 (n. A. Paulitzky). Stettbach 40 (n. Bauer). Zwischen Blasbach und Hermannstein 11 (nach A. Mettenheimer). Auf Basalhboden oberhalb Büdingen bei Michelau 20 u. im Vogelsberg 13 (n. Heldmann). Wiesbaden 24 (n. Reifsig). Zwischen Reiskirchen u. Bersrod 12 : einzeln im *Kiefernwalde* (n. D. v. Grolmann). — Pfalz : Heidelberg 46, Odenwald 40, Bergstraße 39; Rheinfläche bei Speyer 46, Ruppertsberg 45, Dürkheim

45, Maxdorf 45, Relaishaus bei Mannheim 46; Tertiärkalk-Hügel : Kerzenheim 38, Herxheim 45, Kallstadt 45, Ungstein 45, Dürkheim 45; Burweiler 45, Anweiler bis Wilgartswiesen 44, Kaiserslantern 44, Landstuhler Höhe 43, früher bei Zweibrücken 43; Glan- und Nahe-Gegenden : Meisenheim 37, Oberstein 36, Kirn 29, Sobernheim 30, Kreuznach 30 (Schlz. S. 439). Elmstein 44 (Ney*). Nassau nicht selten (Fueck. Fl.). Höhen des Rheinthals 23, 16 auf Löfs (Wirtg. Fl.). Coblenz im Lahn-

thal 16, Linz 8 (Löhr En.). Boppard 16 (Bach Fl.). Nieder-Ingelheim 31 (Groos*). Schlüchtern 21, Herborn 3 (n. Schüßler).

Hiernach sehr zerstreut durch einen großen Theil der Gebiete in niederen und hohen Lagen.

Orchis variegata.

Zwischen Bergheim und Buhlen, westl. von Fritzlar. H. — Rofsdorf 33 (n. Wagner) (?). — Löhr En. 641.

Origanum vulgare.

.	.	.	.	.	.	.
8	.	.	.	.	.	.
15	16	.	.	.	.	.
.	23	.	.	.	.	.
.	30	.	.	.	.	.
.	.	.	39	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.

Origanum megastachya (o. v. *prismaticum* Gaud.) : Niederfell 15. Hochstädter Thal über Auerbach 39 (neben der f. typica). Wisperthal unter Gerolstein 23. Elisenhöhe bei Bingen 30. Ems 16. Dienethal bei Nassau 16 : f. typica et sub-megastachya. — Bassenheim 15. Rasenstein 8. H. — Bes. im Nahethal 30 (Wirtg. Fl.).

Hiernach ist diese Varietät wenig verbreitet, im westlichen Gebiete; isolirt 39.

Orlaya grandiflora (Caucalis).

Königsberg 11, Selters 20 (Hey. R. 168). Frankfurt 26 : zwischen Seckbach und Bergen (n. Wolf u. Seiffermann). Rofsdorf 33 und Rheingrafenstein 30 (n. Wagner). Bischofsheim 32 (n. Reifsig). Auf Tertiär durch Rheinhessen 31, 38; Mainspitze um Gustavsburg 32,

.	.	.	.	.	.	.
8	.	.	11	12	.	.
15	16	17	.	19	20	.
.	23	.	25	26	.	.
.	30	31	32	33	.	.
36	.	38	.	.	.	.
.	44	45	46	.	.	.

Wetterau 19, Giefen 12 (D. u. Scr. S. 384). — Pfalz : Rheinfläche vielfach, z. B. Lamsheim 45, Mannheim 46 : zw. Wallstadt u. Käferthal; zw. Worms u. Klein-Niedesheim 38; Weinberge um Dürkheim 45, Ungstein 45, Kallstadt 45, Herxheim 45, bis Grünstadt 38 und Göllheim 38, Oppenheim 31, Alzey 38 bis Wörrstadt 31 u. Mainz 31; Nahe-Thal bei Oberstein 36, zw. Sambach u. Otterbach 44 bei Kaiserslautern (Schlz. S. 193). Edenkoben 45, Kirchheimbolanden 38, Bingen 30,

Mosbach 48 (Poll. 1863, 153). Coblenz — Neuwieder Becken 15, 8 : auf Löfs (Wirtg. Fl.). Nassau : Lahn- 16, Main- 25 u. unteres Rheinthl 23, Villmar 17, Runkel 17, Dehren 17, Offheim 17, Dietz 17, Sindlingen 25,

Camp 16, Simmern 16 Amts Montabaur (F u c k. Fl. : immer auf Kalk oder L ö f s). Auch auf Rothliegendem im Nabe-Gebiet (S c h l z. : P o l l. 1863, 153). — W e n d e r o t h fl. h a s s. 81.

Hiernach weit verbreitet durch das Gebiet, im niederen und mittleren Niveau der Thäler des Rheins und seiner Nebenflüsse. (Hauptzugstrafse. Haftende Früchte.)

Ornithogalum nutans.

Giessen 12 : unterer Riegelpfad, noch 1877, H. — Steinberg 12,

.	.	.	.	5	.	.
.	.	.	.	12	.	.
.	16	.	.	.	.	.
.	.	.	(25)	26	.	.
.	.	31	32	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.
.	.	45	46	.	.	.

Daubringen 12 (H e y. R. 380). Darmstadt 32 : Niederwiesen, Graben nächst der Anlage (n. B a u e r). Heidelberger Schloßgarten 46, Mainz 31, Vilbel 26, zwischen Steinberg u. Watzenborn 12 (D. u. S c r. S. 125). — Nieder-Ingelheim 31 (G r o o s *). — Pfalz : Hüsselsheim [? Rüsselsheim 25; Hüffelsheim 30]; Speyer 46 (S c h l z. S. 466). Rupertsberg 45, Deidesheim 45 (P o l l. 1863, 245). — Marburg 5 (W e n d e r. *). Oberlahnstein 16 (B a c h Fl.).

Hiernach sehr zerstreut an wenigen Orten des Gebietes.

Ornithogalum umbellatum.

Giessen 12 : Schoor; am Pfau 1870. Eberstadt geg. Münzenberg 12. Reddighausen (über 4). Schierstein 24. H. — Heuchelheim 11, Vilbel 26 (H e y. R. 380) Marburg 5 (W e n d e r. *). Bessungen 32 : herrschaftlicher Garten (n. B a u e r). Rheinthäl von Mannheim 46 bis Worms 39,

.	.	.	(4)	5	.	.
.	.	.	11	12	.	.
.	16	.	.	19	.	.
.	.	24	.	26	.	.
.	30	31	32	.	.	.
.	.	38	39	.	.	.
43	44	45	46	.	.	.

Weinberge bei Heidelberg 46, Friedberg 19, Ockstädter Park 19, durch die Wetterau (D. u. S c r. S. 124). — Pfalz : Zweibrücken 43, Kaiserslautern 44, Birkenfeld : neben 36, Kreuznach 30; zw. Ungstein 45 und Pfefflingen, zw. Neustadt 45 u. Mufsbach, bei Böchingen 45, aufwärts am Gebirge bis Ilbesheim u. Annweiler : unter 45 u. 44; Rheinfläche bei Maxdorf 45, Speyer 46, Roxheim 39; Neuenheim 45 bei Heidelberg, Darmstadt 32 (S c h l z. S. 466). Grünstadt 38 (P o l l. 1863, 244). Waldmohr 43 (N e y *). Nieder-Ingelheim

31 (G r o o s *). Oberlahnstein 16 (C a s p a r i *).

Hiernach ganz regellos zerstreut über das Gebiet, in niederen und mittleren Lagen.

Ornithopus perpusillus.

Gütersbach bei Hüttenthal 40. H. — Hanau 26 (Wender. Fl.).

1	2	3	.	.	.	.
8	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	25	26	.	.
.	.	.	32	33	.	.
.	.	.	39	40	.	.
43	44	45	46	.	.	.

Tanne bei Darmstadt 32 (n. Bauer). Rofsdorf 33 (n. Wagner). Griesheim am Main 25 (n. C. Reufs). Rheinthal, längs der Bergstrafse 39, um Darmstadt 32, Erbach 40, fehlt in Oberhessen u. Rheinhessen (D. u. Scr. S. 545. Bayr. Pfalz : sehr gemein 43—46 (Schlz. S. 123). Kirchen 2, Siegthal 1, 2 u. Westerwald (Wirtg.*). Bergebersbach 3, Offdilln 3, Hachenburg 2, Höchst 25 bis Flörsheim 25 (Fueck. Fl.). Siegen 3 (Engstfeld*). Hönningen 8 (Bach).

Hiernach zerstreut über wenige Districte des südlichen und nördlichen Gebietes.

Orobanche amethystea Thuill.

Im Mühlthal bei Eberstadt 32 (n. Alefeld 1851). Rochusberg bei Bingen 30 (D. u. Scr. S. 352). Ruinen Sternberg 23 u. Liebenfels am Rhein (Schlz. S. 341). Tönnisstein 8 (Hildbd.*).

Hiernach an sehr wenigen Punkten der mittleren Rheingegend.

Orobanche coerulea.

Giefsen 12 : Hardt. Bieber 11. H. — Steinberg 12 (Hey. R. 285). Rheingrafenstein 30 (n. Polstorf). Lohr bei Seckbach 26. W. von Rothenbuch 34. H. — Starkenburg, Schlofs 39 (n. Bauer). Leeheim 32, Geinsheim 32, Oppenheim 32, Nierstein 31, Frankfurt 26, Mainz 31 bis Bingen 24, 30; Kögernheim 31, Wonsheim 37, Lonsheim 38; Feldberg 25, Altkönig 25, Kreuznach 30, Hepenheim 39, Weinheim 46, Heidelberg 46. Rilscheid bei Bieber 11, westl. Fufs des Rimbergs ibid., Ober-Steinberg bei Steinberg 12 (D. u. Scr. S. 353). — Ruine Windeck bei Weinheim 46; Rheinfläche bei Speyer 46, Mannheim 46, Mainz 31, Gonsenheim 31, Kreuznach 30, Martinstein 29; Mölschbach u. Vogelweh bei Kaiserslautern 44, Homburg 43 (Schlz. S. 342). Dürkheim 45, Grünstadt 38 (Poll.

.	.	.	.	.	.	.
8	.	.	11	12	.	.
15	16	.	.	.	.	.
.	23	24	25	26	27	.
29	30	31	32	.	34	.
.	37	38	39	.	.	.
43	44	45	46	.	.	.

1863, 197). Schöneberg 43, Sand 43 (Schlz.*). Worms 39 (Weiland*). Rhein- 23, 16 u. Moselthal 15, Mayenfeld 15 (Wirtg. Fl.). Okriftel 25,

Rauenthal 24, Lorch 23 (Fueck. Fl.). Gelnhausen 27 (Wender. Fl.). Drachenfels, Wolkenburg, Ockenfels, Hammerstein, Tönnisstein 8 (Hild. bd.*).

Hiernach verbreitet im niederen Rheinsystem, an dem Main (Spessart) und der Lahn weit aufwärts. (Kleine, flugfähige Samen.)

Blüthe nach Schnittspahn u. Lehmann (in lit.) bisweilen weißgelb, ohne die geringste blaue Farbe.

Orobanche Epithymum.

Rockenberg 19 (E. Dieffenbach 1852) auf Thymus Serpyllum; v. s. — Sandiger Theil von Starkenburg 32, 39 u. Rheinhessen 24 häufig (D. u. Scr. S. 351). — Pfalz: Rhein-

1	.	.	.	.	.	.	46, Maudach 46, Ellerstadt 45, Max-
8	.	.	.	.	.	.	dorf 45, Eppstein 45; von da über
15	16	.	.	19	.	.	Darmstadt 32 u. Mainz 31 bis Bingen
.	.	24	25	26	.	.	30; bes. bei Gonsenheim 31, Buden-
.	30	31	32	.	.	.	heim 24, Heidesheim 31, Gräfenhausen
36	.	.	39	.	.	.	44: auf dem Arensberg, Dürkheim 45;
43	44	45	46	.	.	.	Kreuznach 30, Oberstein 36, Kusel 43:
							bes. auf den Felsenköpfen bei Diedel-
							kopf 43, bei Lichtenberg 43 u. Erz-
							weiler 36: Kaiserslautern 44?, Zwei-
							brücken 43? (Schlz. S. 337). Rechtes
							Rheinufer fast überall 46 (Poll. 1863,
							195). Worms 39 (Glaser*). Rheinpreußen (Wirtg. Fl.). Boppard 16,
							Coblenz 15 bis 8, 1 Bonn (Löhr En.). Okriftel 25, Adolphseck 24 (Fueck.
							Fl.). Seckbach, Bergen, Enkheim 26 (Becker*).

Hiernach im Rheingebiete und seinen Dependenz in niederen und mittleren Lagen.

Orobanche Galii Dul. (caryophyllacea Sm.).

W. von Rödelheim 25. Seckbach 26. H. — Ober-Ramstadt 33 (n.

.	.	.	.	.	.	.	Wagner). Starkenburg 32, Worms
8	.	.	.	.	.	.	39, Mainz 31, Bingen 30, Kreuznach
15	16	.	.	19	.	.	30, Wonsheim 37, Münzenberg 19,
.	.	24	25	26	.	.	Steinfurt 19, Darmstadt 32 (D. u. Scr.
.	30	31	32	33	.	.	S. 352). — Pfalz: Wiesloch 46, Hei-
36	37	.	39	.	.	.	ligenberg bei Heidelberg 46, Schries-
43	44	45	46	.	.	.	heim 46, Leutershausen 46, Weinheim
							46; Rheinfläche bei Oggersheim 46,
							Eppstein 45; Hambacher Schlofsberg
							bei Neustadt 45; Kaiserslautern 44,
							Schlofsberg bei Homburg 43; Rhein-
							grafenstein bei Kreuznach 30, Land-
							scheid bei Meisenheim [? Lauschied

36] (Schlz. S. 338). Schwetzingen 46 (Poll. 1863, 196). Rheinpreußen (Wirtg. Fl.). Ehrenbreitstein 16, Neuwied 8 u. sonst (Wirtg. R. Fl.). Okriftel 25, Hilscheid 16 (Fueck. Fl.). Oestrich 24 (Fueck.*). Zw. Kruft u. Laach 15 (Hildbd.*).

Hiernach dem niederen und mittleren Niveau des Rheinsystems angehörig, wie die vorigen Orobanchen.

Orobanche ramosa.

Weilbach 41. H. — Münzenberg 19 (Hey. R. 285). Kreuznach 30 : auf Hanf und Tabak (n. Polstorf). Goddelau 32 (G. Heinemann 1852). v. s. — Pfalz : fast überall, Rheinfläche allenthalben 46, 45, Zweibrücken 43 (Schlz. S. 343). Stambach, Koutwig, Auerbach; Käshofen östl. von Homburg 43, Dellfeld 43 (Schlz. S. 343). Gausalgesheim 31, Sobernheim 30, Kreuznach 30, Neuwied 8 (Wirtg. Fl.). Nassau : Main u. Rheinthl, Okriftel 25, Diedenbergen 25, Wallau 25, Wiesbaden 24, Schierstein 24 (Fueck. Fl.). Meerholz 27, Gelnhausen 27, Nieder-Rodenbach 26 (Wender. Fl.). Leudesdorf 8 (?), Altenkirchen 2 (Hild.*).

Hiernach im niederen Niveau eines Theiles des engeren Rheingebietes; isolirt höher aufsteigend : Main 41, Blies 43. Nicht strict abhängig vom Tabaksbau.

Orobanche Rapum.

Auf Sarothamnus : nordöstl. von Katzenellenbogen 17. Ober-Fischbach 16. Singhofen 16. Schaumburg 17. Oberwilden 3. Siegen 3. Deuz 3! Giershausen 16. H. — In der Pfalz nur nördl. von Weissenburg : unter 44 (Poll. 1863, 195). Rheinpreußen durch das ganze Gebirg (Wirtg. Fl.). Mainthal ? (Wirtg. Reiseff.). Laach 8. Siebengebirge 1 (Löhr En.). Neu-Weilnau 18, Amt Dillenburg 3, 4, Wald Strüth zw. Sechshelden u. Ebersbach 4, Nieder-Lahnstein 16 (Fueck. Fl.). Laurenburg 16 (n. R. Leuckart). Rochusberg 30, Camp 16, Boppard 16 (v. Spiefsen*).

Hiernach in unserem Gebiete nur um die Sieg, Dill und Lahn und

von da dem Rhein entlang abwärts; obgleich *Sarothamnus* durch das ganze Gebiet verbreitet ist (s. u.).

Sonst noch im Schwarzwald und den Vogesen, Eifel; Oesterreich, Lombardei (Löhr En. 498). Hiernach scheint auch keine klimatische Grenze hier vorzuliegen.

Orobanche rubens.

Seckbach 26. H. — Heldenberger Wald bei Kaichen 19 (Hörle). Darmstadt 32, Rofsberg bei Rofsdorf 33 (n. Alefeld). Rheinhessen 31,

.	.	.	.	.	.	.
.	.	10	.	.	.	.
.	16	.	.	19	.	.
.	.	24	25	26	.	.
.	30	31	32	33	.	.
.	.	38	39	.	.	.
.	.	45	46	.	.	.

38, längs der Bergstraße 39, Frankfurt 26, Mannheim 46, Vilbel 26, Worms 39, Hochheim 25, Kreuznach 30 (D. u. Scr. S. 351) — Pfalz: Rheinfläche bei Mannheim 46, Lambsheim 45, Maxdorf 45, Eppstein 45, Studernheim 46, Frankenthal 46, Nierstein 31, Mainz 31, Mombach 24, Gonsenheim 31, Heidesheim 31, Budenheim 24; Hügel bei Dürkheim 45, Kallstadt 45, Nieder-Olm 31, Rehbachthal 31, Nieder-Ingelheim 24, Ockelheim 30 (Schlz. S. 339). Ludwigshafen 46, Bingen 30, Wachenheim 45, Grünstadt 38, Alsbacher 39

und Auerbacher Schlofsberg 39, Weinheim 46, Alt-Wiesloch 46 (Poll. 1863, 196). Rheinpreußen (Wirtg. Fl.). Okriftel 25, Oestrich 24, Nd.-Lahnstein 16, Eberbach 24, Hadamar 10 (Fueck. Fl.). *Melibocus* 39 (Wender.*). Braubach 16 (v. Spießsen*).

Hiernach sehr verbreitet durch den centralen Theil unseres Gebietes im Anschluß an den Rhein und seine Nebenflüsse, in niederen und mittleren Niveaus; selten höher 39.

Orobanch niger (Lathyrus n. B.).

.	.	.	.	.	.	.
8	.	.	.	12	13	.
.	16	.	18	19	.	.
.	23	24	25	26	27	.
.	30	31	32	33	.	.
36	37	38	39	.	.	.
.	.	45	46	.	(48)	.

Giefßen 12: Lindener Mark. Oestl. am Hausberg 18. Blaue Steinkauter östl. von Langen 33. Zwingenberg 39. *Melibocus* 39. Geisberg bei Ober-Ingelheim 31. Eberbach 24. Niederwald 23. Winterstein gegen Ziegenberg 18. H. — (Hey. R. 97). Darmstadt 32: Papierweg nahe dem Mathilden-Tempel (n. Bauer). Rofsdorf 33 (u. Wagner). Markwald beim Bingenheimer Forsthaus 19 (n. Heldmann). Orb 27, Johannisberg bei Nauheim 19 (n. Theobald). Niederolmer Wald

31 (n. Reifsig). Bergstrafse 39, Oppermanns-Wiese bei Darmstadt 32, Lollarer Kopf bei Giefsen 12, Vilbeler Wald 26, Vogelsberg 13, Donnersberg 37, Kreuznach 30, Heidelberg 46 (D. u. Scr. S. 548). — Pfalz : Neustadt 45, Königsbach 45, Forst 45, Wachenheim 45, Dürkheim 45; Lauterecken 36, Meisenheim 37 (Schlz. S. 131). Grünstadt 38, Mosbach [? 48, 24] (Poll. 1863, 130). Taunus 25, im Gebirge bis Nieder-Lahnstein 24, 23, 16 (Fueck. Fl.). Hönningen, Hammerstein, Erpeler Ley 8 (Hildb.).

Hiernach zusammenhängend durch einen großen Theil des Gebietes verbreitet, in allen Höhengschichten.

Orobos tuberosus L. (Lathyrus montanus B.).

Giefsen 12 : Wald vor Annerod, Lindener Mark; Hangelstein u. sonst. Nordöstl. von Falkenstein 25. Hofheim gegen Langenhain 25. Schneidheim 25. Stoppelberg 11. Herbststein 13. Eichelberg bei Fürfeld 37. Melibocus 39 Rainrod 7. Mehrenberg 10. Walmerod 10. Kronberg 25.

.	2	3	4	5	.	7
8	.	10	11	12	13	.
15	16	17	18	19	20	.
.	.	24	25	26	.	.
.	.	31	.	33	34	.
.	37	.	39	40	.	.
.	.	.	.	.	.	.

(unvollständig)

4, Hadamar 10, sonst in Nassau häufig (Fueck. Fl.). Leniaberger u. Oberolmer Wald 31 (u. v. Reichenau).

Hiernach wahrscheinlich durch das ganze Gebiet verbreitet, in allen Höhenlagen.

Orobos vernus (Lathyrus v. B.).

Giefsen 12 : Hangelstein, Giefseiner Wald u. sonst. Darmstadt 32 : Buchwald östlich. Romrod 6. Greifenstein 11. Dillenburg 4. Eiserne Hand 4. H. — Siegen 3 (Engstfeld*). Ramholz 21 (n. C. Reufs). Kaichen 19 (Hörle*). Rofs Dorf 33 (n. Wagner). Offenbach 26 : im Frankfurter Walde (n. Lehmann). Zwiefalten 20 : im Hillerswald, gegen den Bilstein 13 (n. Heldmann). Spessart 34, Naumburg 19,

Ostheimer Wald 26 (n. Theobald). — Pfalz : Speyer 46, Edenkoben 45, Neustadt 45, Steinbach am Donnersberg 37, Kreuznach 30, Kaiserslautern

.	.	3	4	5	6	.
.	.	10	11	12	13	.
.	16	.	.	19	20	21
.	23	24	.	26	.	.
.	30	31	32	33	34	.
.	37	.	.	.	.	.
.	44	45	46	.	.	.

44, stellenweise bis Annweiler (unter 44), z. B. Nufsdorfer Wald 46 und im Frögenthal 44, Heidelberg 46, Schriesheim 46, Weinheim 46 (Schlz. S. 131). Eufserthal 44, Wiesloch 46 (Poll. 1863, 130). Sonneck zw. Bingen u. Bacharach 23, Boppard 16 (Wirtg. Fl.). Ems 16 (Löhr*). Reichelsheim 19, Amt Dillenburg u. Herborn 3, 4; N. Hadamar 10, Wetzlar 11, Wiesbaden 24 (Fuck. Fl.). Marburg 5 (Wender. Fl.). Oberolmer Wald 31 (n. v. Reichenau).

Hiernach zerstreut über einen großen Theil des Gebietes in allen Höhenlagen.

Osmunda regalis.

Zwischen Orb 27 und Michelbach (n. Theobald u. Manuel). Huttenthal bei Kreuznach 30 (n. Derscheid). Spessart 34 (Schenk*).

1	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	13	.
.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	25	.	27	.
29	30	.	.	.	34	(35)
.	.	.	.	.	.	.
43	44	45	.	47	.	.

Oberwald im Vogelsberg 13 (Bauer*). Frankfurter Wald 25 (Becker*). Heidelberg hinter Stift Neuburg 47 (Arnold*). — Pfalz : Vogesias vielfach, z. B. Homburg nach SW. 43, bei Kaiserslautern 44 : zw. Mölsbach u. dem Stüderhofe, Pirmasenz : unter 43; Hardt bei Deidesheim 45 : im Schlagenthal, Weyher 45; Rhodter Wald 45 (Schlz. S. 565). Waldfischbach 43 (Ney*). Idarwald 29 (Wirtgen*). Von Siegburg 1 nordwärts (Wirtg. Fl.). Lohrer Glashütte [35? Einsiedel] (Wetter. Abh. 1858, 245).

Hiernach regellos zerstreut über einen Theil der höheren u. mittleren Regionen des Gebietes.

Oxalis corniculata.

Braunfels 11 : Mauer des Orchideen-Hauses. H. — Rofsdorf 33 (nach Wagner). Heidelberg 46, Schwetzingen 46, Darmstadt 32 (D. u.

.	.	.	.	5	.	.
.	.	.	11	.	.	.
15	16	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	32	33	.	.
.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	46	.	.	.

Ser. S. 490). — Nicht in der Pfalz (Schlz. S. 103). Angeblich bei Coblenz 15 (Wirtg.*). Holriger Weg bei Arnstein 16 (Fueck. Fl.). Marburg 5 (Wender.*).

Hiernach ganz regellos zerstreut über wenige Punkte des Gebietes. Wohl nicht einheimisch.

***Panicum ciliare* (sanguinale var. S-z.).**

Rofsdorf 33 (n. Wagner). Bingen 30 (n. Wirtgen). — Pfalz : Speyer 46, Mufsbach 45, Wachenheim 45, Ungstein 45, zw. Dürkheim 45 u. Oggersheim 46, Weifsenheim am Sand 45, Friedelsheim 45, Schwetzingen

.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	25	26	.	.
.	30	31	32	33	.	.
.	.	38	39	.	.	.
43	(44)	45	46	.	.	.

46, Mannheim 46, Käferthal 46, Sanddorf 39, Darmstadt 32, Mainz 31, Kreuznach 30, ?Kaiserlautern 44, ?Zweibrücken 43 (Schlz. S. 517). Neustadt 45, Grünstadt 38, Freinsheim 45 (Poll. 1863, 267). Nicht im übrigen Rheinpreußen (Wirtg. Fl.). Hanau 26 (Löhr En.). Okriftel 25, Hochheim 25 (Fueck. Fl.).

Hiernach nur im oberen Rheingebiet und dem Unterlaufe des Mains in niederen und mittleren Niveaus. Ging bei Samen-Cultur in *P. sang. vulgare* über : Schultz (Poll. 1861, S. 121).

***Panicum glabrum* (*Digitaria humifusa*, *P. filiforme* Garcke).**

.	.	.	.	5	.	.
8	.	.	11	12	.	.
.	16	.	18	.	.	.
.	23	24	.	.	.	.
.	.	.	32	.	.	.
.	.	.	39	.	.	.
.	44	45	46	.	.	.

Giefsen 12 mehrfach (Hey. R. 415). Wehrda 5 (Wender.*). Darmstadt 32. Balkhausen 39. Weidenhausen 11 (1857). H. — Pfalz : fast überall 45, 46, auch in der ganzen Vogesias 44, wo *P. ciliare* gänzlich fehlt (Schlz. S. 518). Südl. Rheinpreußen (Wirtg. Fl.). Nassau nur im Main- 25 u. Rheinthal 24, 23, 16 (Fueck. Fl.). Langenbach 18 (Snell*). Wassenach 8 (Bach Fl.).

Hiernach nur im oberen u. mittleren Rheingebiet u. der südwestlichen Pfalz; isolirt im mittleren Lahnggebiet 11, 12.

Papaver Argemone.

Giefesen 12 : Feld; Kleinlinden, Berger Mühle bei Arnburg, Watzenborn. — Fauerbach 18. Rouhausen 5. Johannesberg bei Aschaffenburg

1	.	.	4	5	.	.
8	.	.	11	12	.	.
15	16	17	18	19	20	21
.	.	.	25	.	27	.
.	.	31	.	33	34	.
.	.	.	.	.	.	.
.	44	(45)	.	.	.	.

(unvollständig)

34. Hörstein 34. Münzenberg 12. Königsberg 11. Annweiler : unter 45. Stedebach 5. Breidenbach 4. Laufdorf 11. Kirberg 17. Gelnhausen 27. Kernbach 4. Ranstadt 20. Stockhausen 11. H. — (Hey. R. 18). Mainz 31 (v. Reichenau). Kaichen 19 (Hörle*). Ramholz 21 (n. C. Reufs). Oberlahnstein 16 (P. Caspari*). Rofsdorf 33 (n. Wagner). — Pfalz : fast überall (Schlz. S. 26). Nassau häufig, Okriftel 25 mit glatter Kapsel (Fueck. Fl.). Rheinpreussen überall 15, 8, 1 (Wirtgen*). Kaiserslautern 44 (Trutzer*).

Hiernach vielleicht durch das ganze Gebiet verbreitet mit dem Ackerbau. Angaben unzureichend. — Die Pflanze geht durch den grüfsten Theil von Europa bis Kleinasien, Aegypten und Algier.

Papaver dubium.

Giefesen 12. Holzheim 12 Oestl. von Fürfeld 37. H. — Kreuznach 30 (n. Polstorf). Jugenheim 31! Alzenau 27. Allna 5. Ober-Brechen 17. Braunfels 11. Rheinböllen 23. Winneberger Hof 36. Gerach 36. Südl. von Grofs-Bockenheim 38.

.	.	.	4	5	.	7
8	9	.	11	12	13	14
15	.	17	.	.	.	21
.	23	.	.	26	27	.
.	30	31	.	33	.	.
36	37	38	.	.	.	.
.	.	45	.	.	.	.

(unvollständig)

Rimbach 7 Schlitz 14. Crainfeld 21. Holzmühl 21. Langen-Selbold 26. Rückingen 26. Medard 36. Frankeneck 45. Jahrsfeld 8. Mündersbach 9. NW. v. Winningen 15. Wassenach 8. Nieder-Mendig 15. Schotten 13. Eisenbach 14. Blitzenroth 14. Eisemroth 4. H. — Rofsdorf 33 (nach Wagner). Mainz 31 (n. Reifsig). — Pfalz : fast überall (Schlz. S. 26). Metternich 15 : v. parviflorum (Wirtg.*). Nassau stellenweise durch das Gebiet (Fueck. Fl.).

Hiernach wahrscheinlich mit dem Ackerbau durch das ganze Gebiet verbreitet. Specialangaben unzureichend.

Die Pflanze geht durch ganz Süd- und Mittel-Europa bis Bergeu, Stockholm; südöstl. : Caucasus. Naturalisirt in Nord-America, Canaren.

Papaver hybridum.

Krenznach 30 (n. Polstorf). Ramholz 21 (n. C. Reufs). Effolderbach 19, Selters 20 (n. Heldmann). Angeblich bei Frankfurt 26, Wiesbaden 24 (Theobald). Mainz 31, Nackenheim 31 (n. Reifsig). Durch Rheinhessen 31, 38, Oppenheim 31, Bingen 30, Framersheim 38, Köngernheim 38, Darmstadt 32, Arheilgen 32, zw. Klein- u. Lützellinden 11 (D. u. Scr. S. 414). — Pfalz : zw. Kusel u. Wolfstein 43, Mainz : bis Zahlbach 31, Nierstein 31, Mertesheim bei Grünstadt 38, Forst 45; Rheinfläche bei Schweigenheim u. Mechtersheim (ca. Speyer 46); Hochheim 25 (Schlz. S. 26). Neuwied 8 (Wirtg.*). Fehlt in Nassau nach Wirtg. Fl. 15. Weilburg 10 (Wirtg. Reiseft.). Dissibodenberg 30 (Löhr En.). Staudernheim 30, Odernheim 30 (Wirtg.*).

.	.	.	.	.	.	.
8	.	10	11	.	.	.
.	.	.	.	19	20	21
.	.	24	25	26	.	.
.	30	31	32	.	.	.
.	.	38	.	.	.	.
43	.	45	46	.	.	.

Hiernach regellos zerstreut über einen Theil der niederen u. mittleren Regionen des Gebietes. — Die Pflanze geht durch Süd- u. Mittel-Europa (incl. England); Canaren, Algier.

(Wird fortgesetzt.)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Bericht der Oberhessischen Gesellschaft für Natur- und Heilkunde](#)

Jahr/Year: 1883

Band/Volume: [22](#)

Autor(en)/Author(s): Hoffmann Hermann

Artikel/Article: [Nachträge zur Flora des Mittelrhein-Gebietes. 1-48](#)